

Oktober / November 2021  
Ausgabe 50



# Dreiklang

Magazin der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Barrien · Heiligenfelde · Syke



**Erntedank**

**Themenreihe**

**„500 Jahre Wormser Reichstag“**

**Erinnern und Gedenken  
– Ewigkeitssonntag**

**Brot für die Welt**





## Den Moment feiern

In den hinter uns liegenden, viel zu langen Monaten haben wir das fast verlernt: Die schönen Zeiten festzuhalten und den Augenblick zu genießen! Und wir haben schmerzlich gemerkt, wie uns das auch fehlt: Den Moment zu feiern.



Buch in meiner Hand. Und ich freue mich auf die Begegnung. Das Treffen mit Freundinnen, der Besuch im Restaurant, im Theater, der Ausflug mit der Familie.

Schon Jesus feierte den Augenblick. In den Geschichten, die wir von ihm haben, ist er noch immer

Der Publizist und Moderator Roger Willemsen sagte einmal: „Die Feier des Augenblicks ist der Versuch, der Erde verhaftet zu bleiben.“ Wie ich finde, ist das eine sehr schöne Umschreibung dafür, dass das Feiern von besonderen Augenblicken wie Ankerpunkte sind, die uns Halt geben im stetigen Lauf der Zeit. Willemsen ermutigt uns, die Momente zu genießen, wenn sie da sind. Und uns nicht davon ablenken zu lassen, weil man wohlmöglich gleichzeitig noch drei weitere Dinge macht. Und er warnt, gar den Moment zu verpassen, weil man denkt, dafür sei jetzt nicht die Zeit oder es gäbe keinen Grund.

Nach allem, was gewesen ist, ist das jetzt eine gute Übung für uns: Einfach ganz in der Gegenwart sein, gegenwärtig sein, und dabei spüren: Ich lebe, ich bin da.

Dieses Lebensgefühl – das sollten wir mit anderen teilen! Eben die Feste feiern, so wie sie fallen. Die großen, ebenso wie die ganz kleinen, persönlichen Hoch-Zeiten.

Ich freue mich jetzt schon auf meinen ersten Herbstspaziergang, wo ich beim Laufen über die Waldwege wieder die bunten Blätter hochwirbeln lasse. Freue mich über meine warme Decke, wenn draußen der Wind ums Haus heult, und das

**„Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.“**

(Psalm 31,15-16)

so präsent und zugewandt, dass er die Nöte und Bedürfnisse der Menschen erkennt. Er tröstet und heilt, stillt den Hunger ebenso wie die Sehnsucht und gibt Hoffnung. Er feiert das Leben, sitzt mit am Tisch in Brot und Wein.

Und als seine Gemeinde lasst uns ebenso feiern! Nicht nur an Erntedank, wo wir zum Ausdruck bringen, wofür wir dankbar sind. Sondern auch am Volkstrauertag, wo wir zusammenkommen und den Augenblick herbeisehnen, an dem die Waffen in der Welt endlich schweigen. Ein besonderer Moment ist es dann, wenn wir

uns zum Ende des Kirchenjahres wieder an die vielen, wertvollen Momente mit den Menschen erinnern, die nicht mehr unter uns sind. Und am 1. Advent schauen wir mit der Aktion „Brot für die Welt“ über unseren Tellerrand und erinnern, dass es die eine Welt ist, in der wir leben.

Gemeinsam den Moment zu (er)leben, auch gemeinsam zu hoffen und zu träumen, das alles birgt eine große Kraft in sich. Versuchen wir es!

Mit herzlichen Grüßen,  
Pastorin Katja Hermsmeyer

### Inhalt

#### An(ge)dacht

Den Moment feiern	2
Impressum	2

#### Unsere Region

Themenreihe zum Jubiläum „500 Jahre Wormser Reichstag“	3
--	---

Brot für die Welt Rückblick und neue Kampagne	4
---	---

Projekt „Frauen und Flucht“ des Diakonischen Werks Jubiläen im Diakoniepfl gedienst	5
--	---

Bericht Jugendfreizeit Neue Jugendgruppe Jugendandachten	7
--	---

Bericht aus dem Kirchenkreis Neuer Schulpastor Stellenplanung	9
---	---

Shepherd's Heart Bericht aus Ghana	11
---------------------------------------	----

<b>Zum Kirchenjahr</b> Ewiges Leben	13
--	----

<b>Unsere Region</b> Die BasisBibel Bibelstunde	14
---	----

<b>Konzerte</b> Der Andere Advent Dankeschön „Kleine Strolche“	15
---	----

<b>Unsere Mitte</b> Gottesdienste in den Gemeinden	16-17
--	-------

<b>Gemeindeseiten</b> Kirche Barrien Kirche Heiligenfelde Kirche Syke	19-22 23-26 27-31
--	-------------------------

<b>Kontakte</b> Adressen	32
-----------------------------	----

## Impressum

### Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft „Kirchenregion Dreiklang“,  
Ev.-luth. Michaels-Kirchengemeinde Heiligenfelde,  
Heiligenfelder Straße 5, 28857 Syke

### Redaktion:

Katja Hermsmeyer, Tel. 04240-242  
Regionaler-Gemeindebrief-HSB@gmx.de

### Verantwortlich für Anzeigen:

Karl Heinz Guse, Tel. 04242-931593

### Layout und Gesamtherstellung:

Kreiszeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Am Ristedter Weg 17, 28857 Syke

### Bildnachweise:

Soweit bekannt: Bildnachweise unter den Fotos

### Druck:

Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG  
Hanns-Hoerbiger-Straße 6, 29664 Walsrode

### Erscheinungsweise:

5-mal jährlich

**Auflage:** 12.300 Exemplare

**Copyright:** © Hrsg.

### Hinweis:

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Informationen und Daten wurden nach bestem Wissen recherchiert; für Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr gegeben werden.

Beiträge, Fotos und Daten sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung in jeglicher Form ohne schriftliche Einwilligung der Redaktion strafbar.

**Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sein, haben Sie die Möglichkeit, bis zum Redaktionsschluss in Ihrem Gemeindebüro zu widersprechen.**

**Für Nichtmitglieder gilt der Dreiklang als Gruß der Kirchengemeinde.**

**Der Redaktionsschluss ist am 21. Oktober 2021.**

*Wir bedanken uns herzlich bei unseren Anzeigenkunden, die das Drucken des Gemeindemagazins „Dreiklang“ ermöglichen!*



# Gewissen befreien. Haltung zeigen. Gott vertrauen.

## Themenreihe zum 500. Jubiläum Wormser Reichstag



„Hier stehe ich. Ich kann nicht anders“.

Es ist der 18. April 1521, als Martin Luther in Worms vor dem Kaiser und dem päpstlichen Gesandten steht und erklärt, dass er seine Schriften mit der Kritik an der damaligen Kirche nicht widerrufen wird. Ein wagemutiger Schritt, der weitreichende Konsequenzen hat – für Luther, aber auch für die Reformation als solche, die als Bewegung nun immer größere Kreise zieht. Doch welche Bedeutung hat dieses Ereignis, das auf dem Wormser Reichstag geschah, heute für uns?

Jubiläen seien schließlich „keine Geschichtsstunden“, so der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) Heinrich Bedford-Strohm. Und mit Blick auf den Wormser Reichstag: Dieses Jubiläum sollte daher genutzt werden, um „die existentiellen Erfahrungen und Ereignisse anderer Zeiten für die Gegenwart fruchtbar werden“ zu lassen. Schließlich erlebe „jeder ‚Luther-Momente‘, Situationen, in denen Haltung gefragt ist“.

So feiert die Evangelische Kirche 500 Jahre später dieses Ereignis daher unter dem Motto „Gewissen befreien. Haltung zeigen. Gott vertrauen.“ und dem Bewusstsein, dass es zu allen Zei-

ten Menschen braucht, die für ihren Glauben und ihre Überzeugung einstehen und bereit sind, sich einem offenen Dialog zu stellen.

Auch wir als Kirchenregion „Dreiklang“ reihen uns mit einer Gottesdienst-Themenreihe in die Feierlichkeiten ein, die vielerorts stattgefunden haben.

An vier Sonntagen gehen wir anhand unterschiedlicher Hoffnungsgeschichten und Texte der Frage nach, was es heute bedeutet, sein Gewissen zu befreien, Haltung zu zeigen und Gott zu vertrauen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein! Pastorin Katja Hedel gestaltet in Barrien am **Sonntag, 17. Oktober um 9:30 Uhr** den ersten Gottesdienst der Themenreihe. Dieser Gottesdienst steht unter der Überschrift „**Vom Mut, seinen Glauben zu bekennen**“ und geht von der bekannten Aussage aus dem Römerbrief „Ich schäme mich des Evangeliums nicht.“ (Röm 1,17) aus.

Wie gelingt es Menschen, zu ihrem Glauben zu stehen, selbst wenn sie sich dadurch angreifbar machen? Luther wusste bei seinem Auftritt auf dem Wormser Reichstag weder, wie das Ganze ausgehen, noch ob er sei Zeugnis überleben würde. Er fand aber aufgrund seines Gottvertrauens den Mut, nicht zu widerrufen. Eine Einladung, den Glauben neu als Motivationsquelle zu entdecken!

Am **Sonntag, 24. Oktober, um 9:30 Uhr** lädt Prädikantin Ilona Haberkamp zum zweiten Gottesdienst der Themenreihe in die Barrier Kirche ein. Der Gottesdienst steht unter der Überschrift „**Von der Lust, begeistert zu sein**“. Die



Pfingstgeschichte und das „Feuer, das auf die übersprang“ (Apg 2,3) sind die biblische Grundlage der Überlegungen. Welche Haltung bringt Menschen dazu, über sich hinauszuwachsen und sich für höhere Werte einzusetzen? Und wie erlangt man eine solche Begeisterung?

Am **Reformationstag, 31. Oktober**, gestaltet Diakon Sascha von Poeppinghausen zusammen mit Konfirmand:innen den regionalen Gottesdienst, der **um 9:30 Uhr** in Barrien gefeiert wird.

Dieser Gottesdienst ist überschrieben mit dem Titel „**Von der Kunst Kritik zu äußern**“. Es geht darum, wie sich Konfirmand:innen einen Gottesdienst und eine Kirche allgemein vorstellen. Was sollte anders werden und was bewahrt werden? Die Jugendlichen kommen

zu Wort und beschreiben, was für sie einen guten Gottesdienst ausmacht und welche Themen ihnen wichtig sind, sodass die biblische Grundlage aus Amos „Die Gottesdienste sind mir ein Gräuel“ hoffentlich nicht zutrifft und ein eine Idee von einer zukünftigen Kirche von ihnen entworfen wird.

„**Von der Kraft, unbeirrt weiterzumachen**“ ist das Thema des letzten Gottesdienstes, der am **Sonntag, 7. November um 18 Uhr** in Heiligenfelde gefeiert wird.

Pastorin Katja Hermsmeyer geht anhand von Teresa von Avila, einer Zeitgenossin Luthers, der Frage nach, wie sich manche trotz Widerstände nicht entmutigen lassen. Woher nehmen sie die Kraft dafür?

Teresa von Avila hatte das Gebet als Kraftquelle für sich entdeckt. So kämpfte sie dafür, Klöster gründen zu dürfen, in denen das Gebet nicht als Pflichtübung, sondern als Herzensangelegenheit praktiziert werden konnte. Welche Kraftquellen lassen sich noch entdecken?

Martin Luther wurde am 10. November 1483 in Eisleben geboren. Als achtetes von neun Kindern eines Mineneigners und Ratsherrn wuchs er in bescheidenem Wohlstand auf. Als Bruder Martin führte er ein strenges Mönchsleben. Er wurde 1507 zum Priester geweiht. Seinen Dokortitel erwarb er 1512 in Wittenberg, wo er bis zu seinem Tod als Theologieprofessor wirkte. Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte er seine berühmten 95 Thesen wider den Missbrauch des Ablasses. Seine Schriften, die sich rasch verbreiteten und mit denen er zahlreiche neue Anhänger gewann, zogen am 15. Juni 1520 die päpstliche Bannandrohungsbulle nach sich. Nach dem Wormser Reichstag hielt sich Luther zehn Monate auf der Wartburg bei Eisenach unter dem Namen „Junker Jörg“ versteckt und übertrug das Neue Testament ins Deutsche. Am 13. Juni 1525 heiratete Martin Luther die ehemalige Nonne Katharina von Bora. Am 18. Februar 1546 starb der Reformator in Eisleben und wurde drei Tage später in der Wittenberger Schlosskirche beigesetzt.





# Brot für die Welt

## Mehr Spenden für „Brot für die Welt“ in der Corona-Pandemie

Ein Dankesbrief aus der Landeskirche

Das evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ hat im vergangenen Jahr **77.757,48 Euro Spenden im Kirchenkreis Syke-Hoya** erhalten. Das ist ein gutes Ergebnis. „Wir freuen uns und sind dankbar für das große Vertrauen, das Spenderinnen und Spender „Brot für die Welt“ auch in der Corona-Pandemie geschenkt haben. Immer wieder haben wir erfahren, wie wichtig es ihnen war, die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika

in der Pandemie nicht allein zu lassen“, sagt Denise Irmischer, Referentin „Brot für die Welt“ in den Evangelisch-lutherischen Landeskirchen Hannovers und Schaumburg-Lippe. „Gerade 2020, in dem Jahr, in dem zahlreiche Gottesdienste nur virtuell stattfinden konnten, haben viele Menschen mehr gespendet und so ein starkes Zeichen der Solidarität gesetzt.“ Bundesweit haben Spenderinnen und Spender die Arbeit des evangelischen Hilfswerks im

vergangenen Jahr mit mehr als 76,8 Millionen Euro unterstützt. Das ist ein Plus von 12,4 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr (2019: 64,4 Mio. Euro). In der Projektarbeit konnten 669 Projekte neu bewilligt werden. In der Pandemie haben zudem viele Projektpartner ihre Maßnahmen coronabedingt angepasst. Sie haben Aufklärungsprogramme über Covid19 und Hygienemaßnahmen gestartet und zusätzliche

Hilfsprogramme aufgesetzt: etwa für Kinder, die wegen der Lockdowns nicht mehr in die Schule gehen konnten und so auch kein Schulessecken bekommen. Aktuell fördert „Brot für die Welt“ gemeinsam mit seinen Partnern mehr als 1.800 Projekte zur Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in fast 90 Ländern.

Text: Madlen Hesse, Diakonisches Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen

## Stark werden im Wandel

Kirchengemeinden unterstützen „Brot-für-die-Welt“-Projekt aus Bangladesch



Abdul Rahim (45), ein ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma, muss tagtäglich mit den Folgen des Klimawandels kämpfen. Er berichtet, wie sich sein Leben dank der Hilfe von „Brot für die Welt“ und der Partnerorganisation Christian Commission for Development in Bangladesh

(CCDB) verändert hat. „Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht

zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück. Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“ Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben, den der Mensch bebauen und bewahren soll. „Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut.“

(1. Mose 1, 31) Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen der Klimaerwärmung leiden vor allem jene, die am wenigsten dazu beitragen. Daher steht die 63. Spendenaktion von „Brot für die Welt“ unter dem Motto „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.“ Als Schwerpunkt der diesjährigen Aktion wählte der Kirchenkreis Syke-Hoya das Bangladesch-Projekt „Stark werden im Wandel“ aus. In den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten sammeln wir dafür. Ihre Spende können Sie auch überweisen auf das Konto der **Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00** BIC: GENODED1KDB

Foto: Emtiaz Ahmed Dulu / Brot für die Welt



## „Frauen und Flucht“

Neues Syker Projekt der Diakonie startet durch



Das neue Syker Projekt „Frauen und Flucht“, gefördert durch die Landeskirche Hannover, richtet sich gezielt an Frauen mit Migrations- und Fluchterfahrung. Ziel des Projektes ist es, die Frauen in ihrer Autonomie und bei der Weiterentwicklung ihrer Ressourcen und ihres Selbstbewusstseins zu unterstützen.

In unterschiedlichen Beratungssituationen haben wir die Erfahrung gemacht, dass neu zugezogene Frauen zunächst mit vielen Herausforderungen wie bspw. dem Leben im ländlichen Raum, kulturellem Druck oder familiären Verpflichtungen konfrontiert sind. Hinzu kommt das Erlernen einer neuen Sprache und die Auseinandersetzung mit dem deutschen bürokratischen System. Gleichzeitig haben die Frauen ein großes Interesse an Information, Austausch untereinander und die Integration vor Ort. Sie alle bringen wertvolle Erfahrungen und Fähigkeiten aus ihren Heimatländern mit.

Wir laden deshalb Frauen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft herzlich zu unseren im Juli 2021 beginnenden Gruppentreffen ein. Wir möchten einen regelmäßigen Ort für Austausch und Information bieten - uns dabei an den Bedürfnissen und Wünschen der Frauen orientieren, mit ihnen Zukunftspläne schmieden und umsetzen.

Interessierte Frauen können sich sehr gerne bei uns melden! Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen ist die Gruppengröße aktuell leider noch beschränkt.

### Kontakt:

Diakonisches Werk  
Diepholz-Syke-Hoya

### Gerlinde Bonfert

Herrlichkeit 2  
28857 Syke  
gerlinde.bonfert@evlka.de



### Lena Prange

Postdamm 4  
49356 Diepholz  
lena.prange@evlka.de



## 106 Jahre im Dienste der Diakonie

Der Diakonie-Pflegedienst-Syke gratuliert seinen Mitarbeiterinnen zum Dienstjubiläum



v.li.: Monika Budelmann, 20 Jahre, Haus- und Familienpflegerin, Birgit Dannemann, 20 Jahre, Krankenschwester, Gabriele Hedtke (re.), 20 Jahre, Krankenschwester, Beate Neuhaus-Wahler, 10 Jahre, Altenpflegerin, Martina Schadeck, 10 Jahre, Krankenschwester



Christina Raats mit Marlies Lührs (re)

Gleichzeitig gehen auch viele gemeinsame Jahre in unserem Team zu Ende.

Wir haben Marlies Lührs, Haus- und Familienpflegerin und MAV Vorsitzende, nach 26 Jahren in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Ursprünglich hat Frau Lührs ihr Berufsleben in der Landwirtschaft begonnen und sich dort zur Hauswirtschafterin und anschließend zur Hauswirtschaftsmeisterin ausbilden lassen.

Nach diversen Fortbildungen

in der Altenpflege und in der psychologischen und sozialen Alternswissenschaft hat Frau Lührs im April 1995 im Diakonie Pflegedienst ihren Dienst begonnen. Auf Grund der 1995 neu eingeführten Pflegeversicherung sollte der Bereich Haus- und Familienpflege neu aufgebaut werden, und Frau Lührs war die erste Mitarbeiterin in diesem Bereich. Viele weitere Haus- und Familienpflegerinnen folgten und wurden durch Marlies Lührs eingearbeitet. Durch weitere Fort-

bildungen im geronto-psychiatrischen Bereich gestaltete Frau Lührs auch Gesprächsabende für pflegende Angehörige von an Demenz erkrankten Patienten. Seit 2001 war Frau Lührs Mitglied der Mitarbeitervertretung und ab 2004 dann auch bis zu ihrem Ausscheiden deren Vorsitzende. Frau Lührs blickt dankbar auf viele schöne, aber auch traurige Erlebnisse zurück. Sie erinnert sich an Veränderungen in der Struktur und den Gesetzen im Rahmen der Pflege. Beson-

ders hervorgehoben hat Frau Lührs die gute Zusammenarbeit im Team und mit den Kollegen und Kolleginnen sowie mit den Pflegedienstleitungen.

Wir wünschen Marlies Lührs viele schöne Jahre in ihrem Ruhestand.

**Wir danken unseren langjährigen Mitarbeiterinnen herzlich für die gute Zusammenarbeit im Team und freuen uns auf viele weitere Jahre im Diakonie Pflegedienst.**

Text und Fotos: Elke Ellinghaus





raumausstattung • bernd blum • polsterei  
stoffe • bodenbeläge • accessoires

bassumer straße 13 • 28857 syke  
tel.: 0 42 42 50 542  
fax: 0 42 42 39 49 437

bernd@blum-raumausstattung.de  
www.blum-raumausstattung.de



**HH** Dipl.-Ing. agr.  
**Hilke Hellmers**  
Steuerberaterin

Hauptstraße 66 · 28857 Syke  
Tel. (0 42 42) 50 99 80 und (0 42 42) 50 99 89  
info@hellmers-steuerberatung.de  
www.hellmers-steuerberatung.de

**kastner**  
SCHUHHAUS | ORTHOPÄDIE

Hauptstr. 34 | 28857 Syke  
Tel: 04242 60556  
info@schuhhaus-kastner.com  
www.schuhhaus-kastner.com

Aktuelle Markenschuhe

Kinderschuh-Spezialist

Orthopädie-Schuhtechnik



Die Offset- und  
Digital-Druckerei  
in Syke!

**HAUS**  
FÜR  
DRUCK &  
WERBUNG

TINTEN-KONTOR

DIE DRUCKER

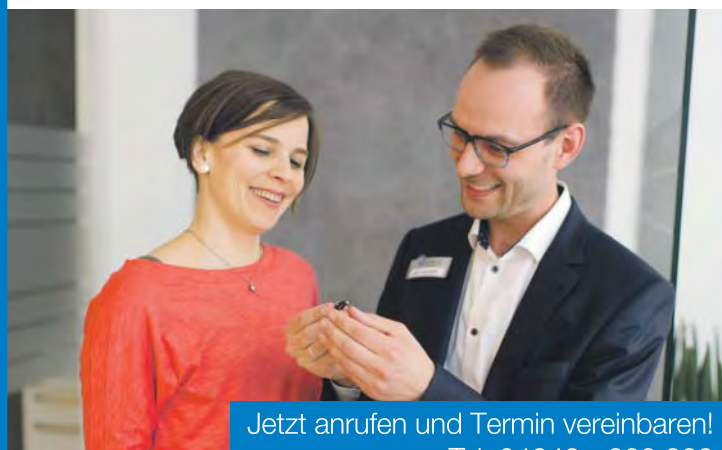
Gesseler Straße 39 · 28857 Syke  
Tel. 04242-169663 · info@tinten-kontor.de

*Laufend neue Kurse!*

Boschstraße 2  
28857 Syke  
Tel.: 04242/5252  
www.tanzschule-kirchner.de

**TANZSCHULE** ADTV  
**KIRCHNER**

**Erleben Sie neue Technik**  
Zum Freundschaftspreis.



Jetzt anrufen und Termin vereinbaren!  
Tel. 04242 - 933 822



**HÖRAKUSTIK**  
**SCHMITZ**

... wie ein Freund.

Syke • Hauptstraße 64

26 x in der Region • [www.hoerakustik-schmitz.de](http://www.hoerakustik-schmitz.de)

BESTATTUNGEN

*Husmann*

Angelegenheiten im Vorfeld regeln.  
Bestattungsvorsorge – Entlastung auch für Angehörige.

Tel.: (04242) 20 11 · [www.husmann-bestattungen.de](http://www.husmann-bestattungen.de)

Ihr **VORSPRUNG**  
Unsere Beratung

**Vertretung**  
**Christian Stell**  
An der Beeke 2  
28857 Syke  
Tel. 04242 3521  
Fax 04242 3581  
[www.vgh.de/christian.stell](http://www.vgh.de/christian.stell)  
stell@vgh.de

fair versichert  
**VGH**

Finanzgruppe



# Die beste Jugendfreizeit aller Zeiten

## 30 Jugendliche für zwei Wochen in Mecklenburg-Vorpommern



Viele Spiele lockerten den Tag auf.



Rund 30 Jugendliche erlebten eine tolle Freizeit

In Biensdorf hatten wir mit 30 Teilnehmer\*innen und fünf Teamer\*innen in den Ferienhäusern Strandgut und Treibholz der OstseeKojen 47 wunderschöne zehn Tage. Wir hatten immer viel Spaß an den Programmpunkten der Teamer\*innen.

Bei den verschiedenen Workshops konnten wir z.B. Taschen gestalten, Gesellschaftsspiele spielen, Leinwände bemalen, T-Shirts färben und noch vieles mehr. Die Teamer\*innen sind mit uns häufig an den nahegelegenen Strand gegangen, wo

wir schwimmen, chillen und Volleyball spielen konnten. Außerdem durften wir mit mindestens drei Personen das Grundstück verlassen, um zum Strand, Kiosk oder zum Beachvolleyballplatz zu gehen. Am Mittwoch sind wir mit dem Bus für eine Städtetour in die Stadt Wismar gefahren. Dort konnten wir in Gruppen die Stadt erkunden und haben eine Foto-Challenge gemacht. Nachmittags kam ein Eiswagen zum Ferienhaus, wo wir uns ein sehr leckeres Eis kaufen konnten. Unsere Highlights waren die Nachtwande-

rung, der Lagerfeuer-Abend und die Olympiade. Das größte Highlight war aber der Casino-Abend, wo wir uns aufbrezeln und Süßes gewinnen konnten. Es war wie in einem echten Casino, wo wir Roulette, Black Jack, Schwimmen und Poker gespielt haben.

Nach dem Abendprogramm fand immer eine Andacht statt. Wir fanden diese Freizeit verdammt schön und würden uns

freuen nächstes Jahr noch mal mitfahren zu dürfen.

Im Namen aller Teilnehmer\*innen wollen wir uns für die schöne Zeit bei den Teamer\*innen bedanken. Auch bedanken wir uns bei allen Spender\*innen und den Gemeinden, die diese Freizeit für uns erst ermöglicht haben.

Text: Kea Schröter, Enna Gudde und Tjaden Werning  
Bild: Tjard Hesperheide

*Jugendandachten  
Zwischen Himmel und Erde*

- 29.09.2021 Syke, Kirche
- 27.10.2021 Barrien, Hachehuus
- 24.11.2021 Syke, Kirche
- 22.12.2021 Barrien, Hachehuus

Immer Mittwochs um 18:00 Uhr. Wir freuen uns auf dich!

## BaSys-Teamer

**Wir suchen Dich!**

Du bist zwischen 13 und 18 Jahren?

Du hast Lust dich zu engagieren?

Du willst dich mit anderen Gleichaltrigen treffen, selbst etwas Erleben und gemeinsame Zeit verbringen?

Du willst Aktionen planen und zusammen mit anderen Jugendlichen umsetzen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir treffen uns für eine neue Jugendgruppe **jeden Montagabend von 19.00 - 20.30 Uhr.**

Dabei entscheidest Du mit, was gemacht wird und wie sich die Gruppe gestaltet.

**Komm ohne Anmeldung einfach vorbei, wir freuen uns Dich kennenzulernen!**

Wir freuen uns auf dich  
*Tjard, Sascha und Bernd*

1. Treffen am 04.10. im Gemeindehaus Syke. Schnackern, klönen, spielen
2. Treffen am 11.10. im Hachehuus Barrien. Wie sieht unser 2022 aus?





WILLKOMMEN ZUHAUSE

# Nesemann

Schenken • Wohnen  
Spielen • Geniessen

Bahnhofstr. 11 | 28857 Syke | Tel: 04242 50202  
info@nesemann-syke.de Folge uns auf Facebook!

Winte's Kartoffeln

Kartoffeln vom Bauernhof

Hilmer Winte  
Falldorf 10, 28857 Syke  
Telefon 04240/1053

WolkenWaldWinkel

FREI(Z)HEIT & NATUR

www.WolkenWaldWinkel.de

**Bücher...**  
beglücken, verändern, helfen...

**Schüttert** GmbH  
BUCHHANDLUNG • BÜROBEDARF  
lesen • schreiben • lernen • schenken  
SYKE • WEYHE • DIEPHOLZ

Schloßweide 1  
28857 Syke  
Tel.: 0 42 42 / 60 45 2

Am Marktplatz 13  
28844 Weyhe  
Tel.: 0 42 03 / 81 04 61  
Onlineshop:  
www.schuettert.Buchhandel.de

ReVital & *vegan friendly*

Wohlfühl-HOTEL *Steimker Hof*  
Hotel - Restaurant - Wellness - Gesundheit

## Verwöhn-Frühstück vom Büfett

Jetzt auch mit **veganer Auswahl**

Täglich ab 8.00 Uhr  
Reservierung erbeten:  
Telefonisch unter 04242 92220  
Online unter hotelsteimkerhof.de

Nienburger Straße 68 / 28857 Syke-Steimke  
www.hotelsteimkerhof.de

Wir sind **IHR MAKLER** mit den **BESTEN** Noten!

**VOGEL IMMOBILIEN** Hausbewertung, Energieausweis & Verkauf - KOSTENLOS FÜR VERKÄUFER

04242/577 920 • www.vogelimmobilien.net

Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden, finanzieren. Dafür sind wir als Ihre Allianz Klatte & Klatte die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

**Klatte & Klatte GbR**  
Allianz Vertretung  
Koppelkämpe 23  
27305 Bruchhausen-Vilsen  
allianz-klatte@allianz.de  
Tel. 0 42 52.18 77  
Mobil 01 76.71 23 43 29

**Allianz**

# Herbert Seibt

Heizung · Sanitär · Elektro

Kundendienst  
ÖL- & Gasfeuerung  
Brennwerttechnik  
Schornsteinsanierung

Solaranlagen  
Elektroanlagen  
Elektrogeräte  
Satellitenanlagen - ISDN

Rosenstr. 12 · 28857 Syke-Barrien · Tel/Fax.: 04242 · 80 81 0  
Heizung: 0172 · 934 46 35 · Elektro: 0172 · 541 73 77

GRABOWSKI QUALITÄT IN STEIN

PER MEISTER DIETMAR FRANZ MIT STEINMEISTER LOUISE FRANZ

# GRABOWSKI

Inh.: Steinmetzmeisterin Louise Franz  
Steinmetzmeister Dietmar Franz

Am Ristedter Weg 2 • 29957 Syke • Tel.: 04242 60661  
grabowski@steinmetz-syke.de





## Zukunft gestalten mit weniger Stellen –

### Zukunftsprozess und Stellenplanung im Kirchenkreis Syke-Hoya

Es war ein lebendiges Gespräch im Syker Gemeindehaus. Als die Mitglieder der Kirchenkreissynode vor anderthalb Jahren einen Zukunftsprozess für die Gemeinden und Regionen des Kirchenkreises beschlossen, sprudelten die Ideen: Begeisterte Jugendarbeit und Kirchenbands, neue Gottesdienstformate, die die Seelen und Herzen erreichen, ehrenamtlich Engagierte, die sich mit ihren Erfahrungen und Ideen einbringen. An diesem Abend war spürbar, was viele an Kirche begeistert und auch künftig begeistern kann.

Zugleich sollte der Zukunftsprozess die Finanz- und Stellenplanung vorbereiten und begleiten, die in diesem Jahr begonnen hat. Eine echte Herausforderung: Auch, wenn wir als Kirche sparen müssen, wollen wir eine Kirche für morgen entwickeln –

mit Blick auf die Menschen und die Engagierten in unseren Gemeinden. Segensreiches soll gestärkt werden. Anderes werden wir aufgeben müssen, um so Raum für neues zu schaffen. Als Kirche müssen wir vieles, was uns bisher selbstverständlich war, neu befragen.

Was das konkret für die Regionen bedeutet, wird von den Kirchenvorständen derzeit diskutiert – auch in der Region Syke. Es ist ein gemeinsames Gespräch der drei Kirchenvorstände, denn durch eine gute Zusammenarbeit können notwendige Einsparungen zumindest teilweise ausgeglichen werden. Vor allem aber gibt es auch Bereiche, die gemeinsam besser gelingen. Der „Dreiklang“ ist dafür ein gutes Beispiel, dem sicherlich weitere folgen werden. Schmerzhaft Einschnitte werden sich den-

noch nicht vermeiden lassen. Denn auch darüber müssen die Kirchenvorstände entscheiden, welche Stellen künftig finanziert werden sollen.

Der Kirchenkreis Syke-Hoya muss in jedem Jahr des Zeitraums 2023 – 2028 zwei Prozent zusätzlich einsparen, im Jahr 2028 somit 12,4 %. Das entspricht einer Summe von ca. 820.000 €. Gespart wird an Gebäuden und Sachkosten, in der Verwaltung und auch in der Diakonie.

Da der Großteil des Geldes aber für die Pfarr- und Mitarbeiterstellen in den Gemeinden aufgewendet wird, werden sich die Kürzungen bei diesen besonders bemerkbar machen.

Der Stellenplanungsausschuss des Kirchenkreises hat einen Vorschlag erarbeitet, wie die Einsparungen der Jahre 2023 – 2028 umgesetzt werden

können. Die Regionen haben ein Budget für ihre Stellen erhalten, mit dem sie nun planen können. Sie sollen gemeinsam beraten, wie die erforderlichen Einsparungen in der Region gerecht umgesetzt werden können. Dabei müssen sie auch festlegen, welche Pfarr- und Diakonenstellen in welchem Umfang für welche Aufgaben erhalten bleiben sollen. Wie schwierig es ist, solche Kürzungen zu beschließen, wo man sich doch eigentlich Entwicklung und Aufbruch wünscht, lässt sich leicht vorstellen. Dennoch hoffe ich, dass am Ende der Entwurf einer Kirche der Zukunft steht, die zum Mitmachen begeistert und Räume eröffnet, in denen Gott unter uns wirken kann.

Dr. Jörn-Michael Schröder, Superintendent

## Neuer Schulpastor an der BBS

### Arnim Hermsmeyer seit 2. September im Amt

Nach den ersten Stationen in den Kirchengemeinden Syke und Heiligenfelde habe ich seit 2016 an den Berufsbildenden Schulen in Verden unterrichtet. Nun kehre ich beruflich wieder näher an meinen Lebensmittelpunkt Heiligenfelde zurück.

Seit diesem Schuljahr arbeite ich als Schulpastor an den BBS Syke und trete damit die Nachfolge von Johanna Schröder an. An den BBS Syke unterrichte ich das Fach Evangelische Religion am Beruflichen Gymnasium, in der Berufseinstiegschule sowie in diversen Berufsschulklassen. Darüber

hinaus nehme ich mir als Schulseelsorger Zeit für Gespräche und für verschiedene Angebote, die das Schulleben mitgestalten.

Mit meinem restlichen Stellenanteil bin ich im Religionspädagogischen Institut (RPI) in Loccum angesiedelt. Dort gehöre ich zum Dozententeam und bilde als Systemischer Supervisor Religionslehrkräfte als Schulseelsorger:innen aus. Zudem bin ich Ansprechpartner für Schule, Bildung und Kirche im Kirchenkreis Syke-Hoya.

Ich freue mich über meine alten und neuen Aufgabenfelder

und auch über die Möglichkeit, den Schulweg mit dem Fahrrad fahren zu können.

Arnim Hermsmeyer



Arnim Hermsmeyer



## Gern übernehmen wir für Sie zuverlässig und preiswert zum Festpreis...

- Gartenplanung und -gestaltung
- Baumfällung auch mit 28-m-Bühne
- Dauerpflege
- Winterdienst
- Obstbaumschnitt
- Baum- und Strauchschnitt
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Zaunbau Doppelstab-Sichtzäune
- Entwurf und Montage von Holzterrassen
- Montage von Garten- und Blockbohlenhäusern

800  
Jahre  
Ristedt

*Gartenservice* Stefan Behrendt

Tel. 04241-9707377 Mobil: 0162-4057844  
Mail: gartenservice-behrendt@t-online.de



*Lüttje Kaffeestuv*

**Kerstin Bach**

Am Sonnenberg 20 A (Am Jacobsweg)  
28857 Syke/Barrien  
Tel. 0 42 42 / 5 79 73 90

## Ihr Partner für Altbausanierungen!

**GOHL** GmbH

**BEDACHUNGEN - DACHKLEMPNEREI**

**SYKE**  
Carl-Zeiss-Str. 3

☎ 0 42 42

**5 03 77**

Internet: www.gohl-bedachungen.de • E-Mail: firma@gohl.bedachungen.de

**Solartechnik vom Dachdecker**

Für Sie und Ihre Gesundheit



Rena Inhülsen e. K.

Hauptstraße 56-58  
28857 Syke  
Tel. 0 42 42 / 93 30 33  
Tel. 0 42 42 / 93 30 34  
Hacheapotheke@gmx.de

## Ihr Fachmann in Ristedt für:



Ristedter Hauptstraße 19  
28857 Syke-Ristedt

Treppenbau  
Möbelbau  
Einbauschränke  
Fenster  
Türen  
Innenausbau  
Wintergärten  
Reparaturarbeiten

Telefon 0 42 42 / 78 49 99  
Telefax 0 42 42 / 78 49 88  
Mobil 0172 / 43 88 444



**2 starke Partner  
für Ihre Gesundheit**



**Schloss Apotheke Syke  
am familia**

**Schloss Apotheke Syke  
Hauptstraße**

Schlüsselfertige  
Wohn- und Gewerbebauten

**V O B** + Sohn  
**BAUUNTERNEHMUNG**

Planung | Reparaturen  
Sanierung | Umbauarbeiten

☎ : 04242 / 6465

@ : info@vosshaus.de

🌐 : www.vosshaus.de

📍 : Max-Planck-Str. 30  
28857 Syke





## Shepherd's Heart ist gezielte Unterstützung vor Ort

### Spendengelder erreichen Betroffene auf direktem Weg

Shepherd's Heart ist gezielte Unterstützung vor Ort

Spendengelder erreichen Betroffene auf direktem Weg

Immer wieder gibt es die dankbare Rückmeldung aus Ghana: Mit unseren Spenden geben wir Kindern, Jugendlichen und auch einigen Student:innen eine wirkliche Perspektive für ihr Leben, weil ihnen Bildung ermöglicht wird.

Das Besondere dabei ist: Es entstehen keine Organisations-, bzw. Verwaltungskosten. Alle Spendengelder können dem guten Zweck zugeführt werden.

Dazu tragen Menschen wie Hannah Okyere Dzramado bei. Sie

arbeitet ehrenamtlich bei Shepherd's Heart. Hannah ist Krankenschwester und hat zusätzlich Physician Assistant studiert. Sie arbeitet als medizinische Assistentin in der Mamobi Polyclinic in Accra und nimmt ärztliche Aufgaben wahr. Hannah ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Bei Shepherd's Heart sorgt sie dafür, dass Kinder und Jugendliche von der Straße und aus sehr armen Verhältnissen zur Schule gehen können. Sie pflegt den Kontakt zu den Betroffenen und ihren Familien und erkundet, welche Geldmittel nötig sind. Dabei geht es um den Lebensun-



Ehrenamtliche Helfer wie Hannah Okyere Dzramado bewirken, dass unsere Spendengelder auch dort ankommen, wo sie gebraucht werden.

terhalt, die Schulkleidung, die Schulmaterialien und wo nötig, um die Schulgebühren. Denn: Obwohl es eine allgemeine Schulpflicht in Ghana gibt, können nicht alle Kinder in der öffentlichen Schule aufgenommen

werden. Dadurch sind oft auch Schulgebühren zu entrichten.

Hannah meldet den Bedarf weiter an meine Tochter, an Kerstin Hense-Buisman, die in den Niederlanden wohnt, und dort Stichting Straatkinderen Ghana initiiert hat. Kerstin überprüft die Anfragen und gibt weiter, wie viel Geld benötigt wird. Über das Kirchenamt Sulingen erfolgt dann die Überweisung von der Kirchengemeinde Heiligenfelde an Stichting Straatkinderen Ghana, um von dort zu günstigeren Bankgebühren(!) als in Deutschland die benötigte Summe nach Ghana weiterzuleiten. Dort sorgt Hannah schließlich dafür, dass die Gelder entsprechend weitergegeben werden.

Text: Georg Buisman, Beauftragter für Shepherd's Heart

## „JAWOLL, MEINE HERR'N!“ - Ein Heinz Rühmann-Nachmittag für den guten Zweck

Am Samstag, 13. November, findet um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Heiligenfelde eine Benefiz-Veranstaltung für Shepherd's Heart statt (Eintritt mit Kaffee & Kuchen: 15 Euro). Alle weiteren Informationen dazu finden Sie auf Seite 25.

## Zur Geschichte von Shepherd's Heart

### Die Anfänge und heutige Projekte

Shepherd's Heart wurde in den 1990er Jahren von Thomas Okyere ins Leben gerufen. Schon als junger Mann hatte er die fehlende Perspektive von behinderten Kindern und Kindern, die auf der Straße leben, erkannt, und unterstützte 10 Straßenkinder, dass sie zur Schule gehen konnten.

Der Kontakt zu ihm und Shepherd's Heart entstand in Accra durch Kerstin Buisman. Dieser wurde durch drei Reisen aus der Kirchengemeinde Heiligenfelde nach Ghana vertieft. Die Reisegruppen erlebten, wie sehr diese kleine, nichtstaatliche Hilfsorganisation direkte Hilfe

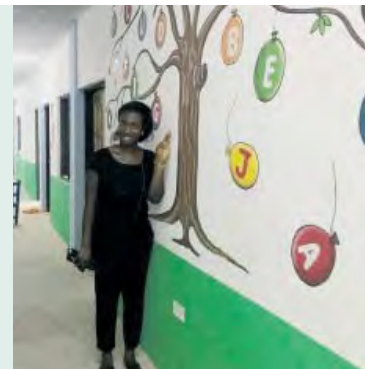
bei den Ärmsten der Armen in Ghana leistet und durch Bildung nachhaltig wirkt.

Thomas koordiniert weiterhin ehrenamtlich die Arbeit von Shepherd's Heart. Jetzt in Corona-Zeiten war das schwierig, auch für ihn persönlich, da er selbst für den Lebensunterhalt seiner Familie sorgen muss. Besonders leiden aber die Armen im Lande. Sie kämpfen tagtäglich ums Überleben.

Laut einer Studie der University Chicago hat die Kinderarbeit in Ghana bereits in den vergangenen Jahren wieder zugenommen. Dies wird durch die Pandemie noch verstärkt, denn sobald sich



die Lebensverhältnisse verschlechtern, werden Kinder gezwungen, auf irgendeine Form zum Familieneinkommen beizutragen. Deshalb ist die Einbeziehung der Familie, meistens sind es Mütter, in die Arbeit von Shepherd's Heart sehr wichtig. Dank einer großen Spendenbereitschaft und besonderer Aktionen wie den Benefizveranstaltungen war auch jetzt eine finanzielle Unterstützung möglich. Im Stadtteil Amasaman konnte



Lernen in farbenfroher Umgebung in der Shepherd's Heart-Schule.

durch Shepherd's Heart sogar eine Schule gebaut werden, die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung hat dabei zur Finanzierung beigetragen. Die Vorschule ist in Betrieb gegangen, später werden weitere Klassen für die Primary- und Secondary-School entstehen. Gerade gehen die Kinder nach den großen Ferien wieder in die Vorschule.



**Wein- und Spirituosen-Fachhandel · Mediterrane Feinkost**  
 Schloßweide 1 · 28857 Syke · Tel. 04242-5749470 · Fax 04242-5749471  
 Mobil 0174 / 1837742 · e-mail: info@piazza-valentini.de · www.piazza-valentini.de

## Alternative Energien

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum umweltfreundlichen Energiesparen!



**KLIESCH**

HEIZUNG · SANITÄR  
ALTERNATIVE ENERGIEN

28857 Syke · Hohe Str. 79  
Telefon (0 42 42) 6 06 05

## PARK-IMBISS



**Park Imbiss Syke**  
am Mühlenteichparkplatz  
Tel.: 042 42 12 44

*Täglich wechselnder  
Mittagstisch*

**Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag 11–20 Uhr  
Samstag 11–15 Uhr



**SEEVERS**  
IMMOBILIEN SYKE

*Die Baulandprofis!*

Barrier Straße 44a  
28857 SYKE-Barrieren  
☎ 04242 7848490

info@seevers-immobilien.de · www.seevers-immobilien.de



**Ball**  
Zimmererei + Bedachungen

- ☛ Holzbau
- ☛ Dachdeckerei
- ☛ Innenausbau
- ☛ Altbausanierung
- ☛ Zellulose-Einblasdämmung

Ansgar Ball  
Max-Planck-Str. 16  
28857 Syke  
Fon. 042 42. 93 19 29  
Fax. 042 42. 93 19 28  
www.ball-bedachungen.de

*Ihr Dach aus einer Hand, nutzen Sie diesen Vorteil!!*



**SALFER  
BÜHLER  
DORNIEDEN**

RECHTSANWÄLTE  
FACHANWÄLTE  
NOTARE

SALFER | BÜHLER | DORNIEDEN  
Rechtsanwälte PartG mbB  
Georg-Hoffmann-Str. 20  
28857 Syke

Telefon: 04242 920-90  
info@kanzlei-syke.de  
www.kanzlei-syke.de

## Vorsorge für Jung und Alt

### Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter

→ Vorsorgevollmachten | → Patientenverfügungen

### Vorsorge für den Todesfall

→ Testamente | → Erbverträge | → Übergabeverträge | → Stiftungen  
→ Unternehmensnachfolge | → Höferecht | → Pflichtteilsansprüche etc.

### Erbschaft- und Schenkungssteuern

→ Steuergünstige Vertragsgestaltungen | → Steuererklärungen

**Wir beraten Sie gern – auch in komplizierten Angelegenheiten**

**DR. ANDREAS SALFER**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht

**DR. FLORIAN BÜHLER**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Medizinrecht  
Handels- und Gesellschaftsrecht

**ALEXANDER DORNIEDEN**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für  
Bau- und Architektenrecht  
Miet-/Wohnungseigentumsrecht





## Zu schön, um wahr zu sein?

# Ewiges Leben

„Der Tod – der Anfang von etwas!“ sinnierte Edith Piaf. Und als der berühmte Naturwissenschaftler Louis Gay-Lussac 1850 starb, murmelte er: „Es fängt an, interessant zu werden.“

Die hartnäckige Hoffnung, nicht für immer verloren zu gehen und im Nichts zu verschwinden, gehört zum Menschenleben. Religiöse Menschen kleiden diese zaghafte Gewissheit seit jeher in bezaubernde Bilder: „Doch du holtest mich lebendig aus dem Grab herauf, Herr, mein Gott“ (Jona 2,7). „Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde. Ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott her aus dem Himmel herabkommen. Er wird in ihrer Mitte wohnen. Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen“ (Offenbarung 21).

Die Radikalität des Todes wird damit nicht geleugnet: Wer stirbt, geht für immer aus unserer Mitte fort, der Körper verwest und zerfällt. Aber die Wärme und das Licht, die ein Mensch ausgestrahlt hat, leben weiter. Ideen, Visionen, Energien überdauern den Tod, die liebevolle Verbundenheit untereinander bleibt. So ähnlich begründet christlich-jüdische Weltsicht das Vertrauen auf ein Weiterleben: Wenn der lebendige Gott sich freundschaftlich und treu an Menschen bindet und jedem Menschen Würde verleiht, wird er dann diesen Menschen je ins Nichts versinken lassen?

Der Glaube an das ewige Leben gehört in die Liebesgeschichte zwischen Mensch und Gott hinein. Liebe lässt sich nicht beweisen, sondern nur erfahren, riskieren. Ewiges Leben meint nicht einfach eine Weiterexistenz in endloser Dauer, sondern eine neue Lebensqualität: selige Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott.

Tausend Jahre seien vor Gott wie ein Tag, sagt man und stellt sich die Ewigkeit als endlose Verlängerung unserer irdischen Zeit vor – keine angenehme Aussicht. Doch die theologische Rede vom ewigen Leben meint eine ganz andere Dimension von Zeit.

CHRISTIAN FELDMANN



## Sich erinnern und trösten lassen

### Gottesdienste am Ewigkeitssonntag



ken in unseren Kirchengemeinden an diesem Tag all derer, die seit Beginn des Kirchenjahres verstorben sind und die mit einer kirchlichen Trauerfeier verabschiedet wurden.

In den Gottesdiensten werden die Namen der Verstorbenen verlesen und der Hoffnung auf ein Leben in Gottes Gegenwart wird Raum gegeben.

Zu diesen Gottesdiensten werden die Angehörigen von uns mit einem Brief eingeladen.

### STICHWORT: EWIGKEITSSONNTAG

Mit dem Ewigkeits- oder Totensonntag endet das Kirchenjahr. Neben dem Andenken an die Verstorbenen ermutigen die Kirchengemeinden dabei zu einem bewussten Umgang mit der Lebenszeit. Wem es gelinge, Abschied und Tod im Alltag zu bewältigen, bekomme auch sein Leben besser in den Griff, heißt es bereits in christlichen Lebenshilfen aus dem Mittelalter. Vergänglichkeit wird so als Gewinn und nicht als Verlust erfahren. Auf das Problem des Todes antworten die Religionen der Welt höchst unterschiedlich. Im

grundlegenden Apostolischen Glaubensbekenntnis bekennen Christen ihren Glauben an „die Auferstehung der Toten und das ewige Leben“. Der Gedenktag geht auf eine Anregung aus der Reformationszeit zurück. Er bildet eine evangelische Alternative zum katholischen Allerseelentag am 2. November. Der Ewigkeitssonntag wird erstmals Mitte des 16. Jahrhunderts in einer Kirchenordnung erwähnt. Der preußische König Friedrich Wilhelm III. führte ihn als „Feiertag zum Gedächtnis der Entschlafenen“ ein.

In diesem Jahr wird der Ewigkeitssonntag am Sonntag, 21. November, gefeiert. Wir geden-



## Die BasisBibel

### Die Bibelübersetzung für das 21. Jahrhundert

Die BasisBibel ist eine Bibelübersetzung in zeitgemäßem Deutsch und zeichnet sich in besonderer Weise durch ihre Verständlichkeit und Zuverlässigkeit aus.

Kurze Sätze, eine klare und prägnante Sprache und ihr einzigartiges Design innen und außen sind die Markenzeichen der BasisBibel.

Zusätzliche Erklärungen von Begriffen und Sachverhalten, deren Kenntnis nicht vorausgesetzt werden kann, erleichtern das Verständnis der biblischen Texte.

Die BasisBibel ist dadurch einfach zu lesen und gut zu verstehen. Und auch das farbenfrohe Design macht deutlich: Die BasisBibel ist anders als die anderen.

### Die Bibel neu übersetzt

Für die BasisBibel wurden alle biblischen Texte vollständig neu übersetzt. Grundlage dafür waren die Bibeltex-te in den Ursprachen Hebräisch, Aramäisch und Griechisch.

Bereits Anfang der 2000er-Jahre wurde in der evangelischen Jugendarbeit der Bedarf für eine neue Bibelübersetzung geäußert, die besonders für die Arbeit mit jungen Menschen geeignet ist. Das Neue Testament mit den Psalmen ist bereits 2012 erschienen. Nun wurden auch die fehlenden Teile des Alten Testaments übersetzt und in diesem Zuge die bereits erschienenen noch einmal durchgesehen und überarbeitet.

Der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) emp-



*Einfach zu lesen, gut zu verstehen. Und auch das farbenfrohe Design macht deutlich: Die BasisBibel ist anders als die anderen.*

*(Foto: Deutsche Bibelgesellschaft)*

fielt die BasisBibel für die Arbeit mit jungen Menschen sowie allgemein für eine „Erstbegegnung mit der Bibel“.

### Warum eine neue Bibelübersetzung?

Im Zeitalter digitaler Medien hat sich das Leseverhalten grundlegend verändert. Messenger-Dienste, Online-Berichterstattung, Soziale Medien: Die Textmenge, mit der Menschen jeden Tag konfrontiert werden, nimmt stetig zu. Zeit und Bereitschaft für eine intensive Lesebeschäftigung nehmen dagegen ab. Der lesefreundliche Text der BasisBibel ist von Anfang an für das Lesen am Bildschirm konzipiert. In keiner anderen Bibelübersetzung wurde das bislang in dieser Art berücksichtigt. Es gibt diese Übersetzung deshalb nicht nur als Buch, sondern auch als Online-Bibel im Internet und in der App Die-Bibel.de. All das macht die BasisBibel zur Bibelübersetzung des 21. Jahrhunderts. Die Bibel lesen und



*Die Basisbibel ist die Bibelübersetzung für das 21. Jahrhundert: klare Sprache, kurze Sätze, sinnvolle Gliederung und umfangreiche Erklärungen in den Randspalten.*

*(Foto: Deutsche Bibelgesellschaft)*

### Bibelstunde

**dienstags 19 – 20 Uhr  
im Gemeindehaus Syke**

#### Oktober

- 05. Joh. 21, 15 – 25  
Petrus und Johannes  
**N.N.**
- 12. 1. Tim. 1, 01 – 11  
Die Hoffnung der Welt  
**Frau Renate Frank**
- 19. 1. Tim. 1, 12 – 20  
Lobpreis der göttlichen  
Barmherzigkeit.  
**Frau Renate Frank**
- 26. 1. Tim. 2, 01 – 15  
Das Evangelium ist für alle da.  
**Pastor Dr. Christan Kopp**

#### November

- 02. 1. Tim. 3, 01 – 16  
Voraussetzungen für  
Führungsaufgaben  
**N.N.**
- 09. 1. Tim. 4, 01 – 05, 02  
Die einzige Möglichkeit Kritiker  
zum Schweigen zu bringen  
**Pastor Dr. Christan Kopp**
- 16. 1. Tim. 5, 03 – 16  
Auch im Alter geehrt  
und nützlich  
**N.N.**
- 23. 1. Tim. 5, 17 – 25  
Verhaltensregeln für die Praxis  
der Kirche  
**Pn Albertje van der Meer**
- 30. 1. Tim. 6, 01- 10  
Ermahnung zur Treue  
**N.N.**

#### **Ansprechpartner:** **Friedhelm Sievers**

Braunlager Str. 3  
28844 Weyhe  
Tel. 04203 6260  
fksievers@t-online.de  
Mobil 49 151 681 782 60

verstehen: Nie war das einfacher als mit der BasisBibel. Weitere Informationen zur BasisBibel gibt es bei der Deutschen Bibelgesellschaft.

# KÖNENKAMP + EICKHOFF

METALLBAU · BAUSCHLOSSEREI · BAUELEMENTE

Industriestr.11 | 28857 Syke | Tel. 04242 57 44 8 0 | Fax: 04242 57 44 8 10

E-Mail: info@k-e-metallbau.de | Internet: www.k-e-metallbau.de





## Facetten einer Königin

**Am 2. Oktober um 12 Uhr** ist es wieder so weit: die **Christuskirche** lädt herzlich zu einer halbstündigen Musik ein. Ralf Wosch aus Bassum spielt Orgelwerke von Fanny Hensel-Mendelssohn, Robert Jones u.a.. Ein bunter musikalischer Blumenstrauß an Orgelmusik erwartet die Zuhörer. Der Eintritt ist frei.

## Jubiläumskonzert

**Am 19. November, 19 Uhr, Bartholomäus Kirche**  
Querflötenorchester Neusilber der Kreismusikschule Diepholz, W.A.Mozart: Serenade „Eine kleine Nachtmusik“, Johann Rosenmüllers „Studentenmusik“ von 1654 u.v.m. Leitung: Sebastian Laukner, Eintritt frei.

## Gemeinsam unterwegs

### Aufbruch in die Zeit des Lichts: Der Andere Advent



»Vergesst nicht, Freunde, wir reisen gemeinsam.« Dieses Zitat aus einem Gedicht von Rose

Ausländer könnte man auch über den Inhalt des diesjährigen Anderen Advent stellen. Den Kalender vom 27. November bis 6. Januar können Sie für 8,50 Euro kaufen.

Melden Sie sich bitte ab 1. November bei Ilona Haberkamp. Tel. 04242/84138

## „Trotz allem Geborgenheit“

### Erfolgreiche Spendenaktion

„Das Unmögliche zu schaffen, gelingt einem nur, wenn man es für möglich befindet.“ Dieses Zitat von Lewis Carroli aus „Alice im Wunderland“ erinnert daran: auch wenn es noch so aussichtslos scheint, ist es wichtig daran zu glauben, das gesetzte Ziel zu erreichen.

Gewalt gegen Kinder möglichst verhindern, das ist das Anliegen. Sie scheint in unserer heutigen Zeit unmöglich oder unvorstellbar und doch geschieht sie Tag täglich. Umso dringlicher ist es, dass es Hilfe gibt, dass es Menschen gibt, die aufmerksam sind, dass es Anlaufstellen gibt für Menschen, die Hilfe suchen, dass Täter den Mut finden zu erkennen, dass sie Unrecht tun und eine Möglichkeit haben, aus der Gewaltspirale herauszutreten.

Die Ausstellung in der Ev. Christuskirche Syke „Trotz allem: Geborgenheit“ hat auf das Thema „Gewalt gegen Kinder aufmerksam gemacht und konnte durch den Verkauf der bunten hoffnungsstimmenden Karten 450 Euro einnehmen. Der Erlös geht an das „Kinderheim Kleine

Strolche“. Im Kinderheim „Kleine Strolche“ werden Kinder aus ganz Deutschland aufgenommen, die oft von einem Moment auf den anderen aus ihren Familien herausgenommen werden müssen, weil sie in ihnen lebensbedrohliche Misshandlungen, Gewalt oder Vernachlässigung erleben. Meist sind diese Kinder traumatisiert und bedürfen besonderer Unterstützung. Mit viel Liebe, Geduld und professionellen Therapien kann es gelingen, dass diese Kinder das Vertrauen in das Leben zurückgewinnen.

In der Ausstellung gab es einen Bereich, in dem sich Betroffene von Gewalt anonym äußern konnten. Auf die Frage: „Was wünschen sich Betroffene?“ wurde von unterschiedlichen Personen ähnlich geantwortet. „Ich wünsche mir einen offeneren Umgang und mehr Aufklärung.“

„Ich wünsche mir Freunde, die mich so akzeptieren wie ich bin.“

„Ich wünsche mir, dass die Menschen genauer hinsehen.“ „Es sollte mehr Anlaufstellen



v.l. Pastorin Albertje van der Meer, Martina Schirmer und Meike Apmann

geben und Selbsthilfegruppen, wo man hingehen kann, um sich auszutauschen.“

Zur Frage, was Betroffenen nicht hilft, wurde Folgendes genannt:

„Der Kontakt mit Tätern (...), das Schwierigste überhaupt und ohne Unterstützung oft gar nicht möglich.“

„Druck von außen.“ „Gut gemeinte Ratschläge, weil die ein schlechtes Gefühl machen.“ Herzlichen Dank an alle, die sich geäußert haben. Herzlichen Dank auch an die Spenderinnen und Spender. Weiterhin sind in der Syker Christuskirche bunte Karten für einen kleinen Erlös zu erwerben, in der Hoffnung, dass bis zur Weihnachtszeit eine weitere Spende für die

„Kleinen Strolche“ zusammenkommt. Die Motive der Karten werden sich jahreszeitlich ändern, so dass aus einer bunten Vielfalt ausgewählt werden kann.

Text: Martina Schirmer, Kinderkirche der Ev.-luth. Kirchengemeinde Syke

### Wir sind für Sie da:

**Syker Tafel Ausgabestelle**  
Am Feuerwehrturm 3,  
Tel. 04242-169751  
www.Tafel-Syke.de

**Hospizdienst**  
Heide Wolter, Tel. 04242-80123  
Waltraud Hammerschmidt  
Tel. 04242-80829  
Jutta Wegg  
Tel. 04242-50430

**Trauercafé**  
Heide Wolter, jeden 1. Sonntag im  
Monat 15-17 Uhr im Gemeindehaus



Datum	Barrien	
<b>Oktober</b>		
<b>03.10.</b>	11:00	Gottesdienst zum Erntedankfest Garten des Hachehuus, Pastorin Heinemeyer und Posaunenchor
<b>10.10.</b>	18:00	Abendgottesdienst Lektorin Rieckenberg
<b>17.10.</b>	09:30	Themengottesdienst „Vom Mut, seinen Glauben zu bekennen“ Pastorin Hedel
<b>24.10.</b>	09:30	Themengottesdienst „Von der Lust, begeistert zu sein“ Prädikantin Haberkamp
<b>27.10.</b>	17:30	Jugendandacht Diakon von Poeppinghausen
<b>31.10.</b>	09:30	Regionaler Gottesdienst am Reformationstag in Barrien „Von der Kunst Kritik zu äußern“ Gottesdienst zu „500 Jahre Wormser Reichstag“ Diakon von Poeppinghausen und Konfirmand:innen
		
<b>November</b>		
<b>07.11.</b>	09:30	Abendmahlsgottesdienst Prädikantin Haberkamp
<b>14.11.</b>	09:30	Gottesdienst zum Volkstrauertag Diakon Breckner
<b>21.11.</b>	09:30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pastorin Hedel und Kirchenchor
	11:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pastorin Hedel und Kirchenchor
<b>28.11.</b>	18:00	Gottesdienst zum 1. Advent Pastorin Heinemeyer

Datum	Heiligenfelde	
<b>Oktober</b>		
<b>03.10.</b> <b>T</b>	09:30	Gottesdienst zum Erntedankfest unter Mitwirkung des Posaunenchores Pastorin Hermesmeyer
<b>10.10.</b>	09:30	Gottesdienst zur Feier von Konfirmationsjubiläen Pastorin Hermesmeyer
<b>17.10.</b>		Herzliche Einladung nach Barrien und Syke!
<b>24.10.</b>	09:30	Gottesdienst Pastor i.R. Buisman
<b>31.10.</b>	09:30	Regionaler Gottesdienst am Reformationstag in Barrien „Von der Kunst Kritik zu äußern“ Gottesdienst zu „500 Jahre Wormser Reichstag“ Diakon von Poeppinghausen und Konfirmand:innen
		
<b>November</b>		
<b>07.11.</b> <b>T</b>	11:00	Taufgottesdienst Pastorin Hermesmeyer
<b>07.11.</b>	18:00	„Von der Kraft, unbeirrt weiterzumachen“ Gottesdienst zu „500 Jahre Wormser Reichstag“ Pastorin Hermesmeyer
<b>14.11.</b>	09:30	„Reichweite Frieden“ Bittgottesdienst für den Frieden am Volkstrauertag unter Mitwirkung des Posaunenchores Pastorin Hermesmeyer
<b>21.11.</b> <b>A</b>	09:30	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Verstorbenen Pastorin Hermesmeyer
	14:00 -16:00	Öffnung der Friedhofskapelle zum stillen Gebet
	15:00	Andacht in der Friedhofskapelle
<b>28.11.</b>	09:30	Gottesdienst für „Brot für die Welt“ Pastorin Hermesmeyer





Datum	Syke	
<b>Oktober</b>		
<b>03.10. A</b>	11:00	Gottesdienst zum Erntedankfest „Vom fröhlichen Geben“ Pastorin van der Meer
<b>04.10.</b>	15:00	ökumenischer Erntedankgottesdienst der Frauen – „Nicht vom Brot allein“ Pastorin van der Meer
<b>07.10. A</b>	15:00	Erntedankgottesdienst für Senior:innen „Jahreszeiten des Lebens“ Pastorin van der Meer
<b>10.10.</b>	11:00	Gottesdienst in Plattdeutscher Sprache Lektorin Nisse
<b>17.10.</b>	11:00	Familiengottesdienst „Wenn der Wind weht“ Pastorin van der Meer mit Kiki-Team
<b>17.10.</b>	15:00	Gottesdienst in Gebärdensprache Pastor Klein
<b>24.10.</b>	11:00	Gottesdienst mit Jubelkonfirmationen Pastor Kopp
<b>31.10.</b>	09:30	Regionaler Gottesdienst am Reformationstag in Barrien Von der Kunst Kritik zu äußern“ Gottesdienst zu „500 Jahre Wormser Reichstag“ Diakon von Poepinghausen und Konfirmand:innen
<b>November</b>		
<b>07.11. A</b>	11:00	Gottesdienst Superintendent Dr. Schröder
<b>14.11.</b>	10:00	Gottesdienst am Volkstrauertag Pastor Kopp
<b>17.11.</b>	18:00	Jugendgottesdienst am Buß- und Betttag Diakon von Poepinghausen mit Team
<b>21.11.</b>	ab 10:00	Gottesdienste am Ewigkeitssonntag (wegen Corona voraussichtlich mehrere Gottesdienste) Pastorin van der Meer
<b>28.11.</b>	11:00	Gottesdienst am 1. Advent Vorstellung vom Projekt Brot für die Welt Superintendent Dr. Schröder und Lektorin Zarnack-Hans



### Weitere Termine Barrien

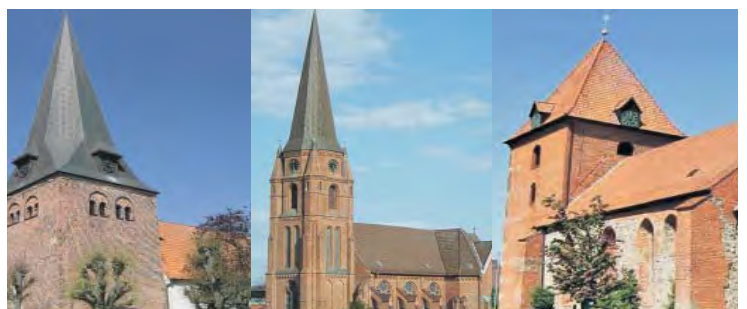
- 09.10.** 10:00 Kinderkirche im Hachehuus Thema: Klimahelden! für Kinder im Alter von 6-11 Jahren  
Team Kinderkirche
  - 30.10.** 16:00 Minigottesdienst für Kinder im Alter von 1-6 Jahren mit Eltern und Geschwistern  
Pastorin Hedel und Frau Laackmann
  - 13.11.** 10:00 Kinderkirche im Hachehuus, Thema: Nie mehr Wolken gucken mit Opa für Kinder im Alter von 6-11 Jahren  
Team Kinderkirche
- Tauftermine:** 15.01., 16.01., 19.02., 20.02., 19.03., 20.03.

### Weitere Termine Heiligenfelde

- 01.-02.10.** Übernachtungsaktion der neuen Konfirmand:innen im Gemeindehaus
  - 13.11.** 15:00 Benefizveranstaltung für Shepherds Heart. Ein Heinz-Rühmann-Nachmittag mit Gesang und Schauspiel im DGH Heiligenfelde, Clueser Straße  
Eintritt: 15 Euro
- Kinderkirche** im Gemeindehaus  
freitags 15:30-17 Uhr wöchentlich, für Kinder ab 4 Jahren (nicht in den Schulferien)
- Tauftermine**  
07.11. (11 Uhr), und nach Absprache mit Pastorin Hermsmeyer, 25.12. (09:30 Uhr)

### Weitere Termine Syke

- Tauftermine\* an folgenden Samstagen:**  
09.10. mit Pastorin van der Meer  
13.11. mit Pastor Kopp
- \*Weitere Informationen zu den Taufterminen erhalten Sie vom Gemeindebüro oder bei den Pfarrämtern der Syker Kirchengemeinde.
- Kinderkirche jeweils samstags von 11 bis 12 Uhr**  
9.10. und 23.10.; 13.11. und 27.11.  
17.10. Familiengottesdienst (s.o.)  
11.11. um 17 Uhr, St. Martinsumzug ab St. Paulus-Kirche
- Kinderchöre jeweils mittwochs im Gemeindehaus**  
16:10 Uhr bis 16:40 Uhr (4-6 Jahre)  
16:45 Uhr bis 17:30 Uhr (Schulkinder)
- Pfadfinder**  
Infos unter: [www.cp-syke.com](http://www.cp-syke.com)



A = Abendmahl T = Taufgottesdienst



## Sie wollen **verkaufen**?

- ✓ Wir haben eine Vielzahl von Interessenten. *...reden wir darüber!* **04241 85-154**
- ✓ Wir ermitteln den marktgerechten Wert Ihrer Immobilie.
- ✓ Wir vermitteln Ihnen solvente Käufer, erarbeiten die Finanzierung und begleiten Sie bis zum Notartermin.

### VoBa Immobilien

Beratungs- und Dienstleistungsgesellschaft  
der Volksbank Bassum, Syke und Weyhe mbH

[www.voba-immobilien.com](http://www.voba-immobilien.com)

Ob kurz oder lang,  
nass oder trocken,  
mit uns  
brauchen Sie  
nicht im Kalten  
hocken.

Qualität aus Erfahrung!

## Kaminholz

Bernd Uhlenwinkel  
Schnepeke:  
04242 3872

# FRANK RENDIGS



• ELEKTRO • HEIZUNG • SANITÄR

28857 Syke-Barrien · Heinrichstraße 13 · Telefon 0 42 42/8 07 97 · Telefax 0 42 42/82 94

### Ihr Fachbetrieb für:

Individuelle Raum- und Fassadengestaltung  
Fassaden-Wärmedämmung  
Neu- und Reparaturverglasungen  
Bodenbelagsarbeiten

Maler- und Lackierermeister

# SCHWAB

Manuela Schwab-Wessel

SYKE · Tel. 04242 / 50188 · [www.schwab-syke.de](http://www.schwab-syke.de)



JAB ANSTOETZ.



*meyer*  
RAUM AUSSTATTUNG  
MEISTERBETRIEB SEIT 1906

Sudweyer Straße 26  
28857 Syke-Barrien  
Telefon (0 42 42) 74 89

[www.raumausstattung-meyer.com](http://www.raumausstattung-meyer.com)



BAUNTERNEHMUNG

Bernhard  
**KULINNA**  
GmbH

- Maurer- und Betonarbeiten
- schlüsselfertige Wohnhäuser
- Industriebauten
- Verblendarbeiten
- Haus-, Keller- und Fassadensanierung
- energieeffizientes Bauen
- Umbau- und Abbrucharbeiten

Hannoversche Str. 34 · 28857 Syke | Tel.: 04240 1096 | Fax: 04240 627 | E-Mail: [kulinna-bau@t-online.de](mailto:kulinna-bau@t-online.de)





# Impressionen vom Ehrenamtlichenfest







## Ich bin dann mal weg...



Liebe Gemeinde, leider hat uns zu Ende September unsere Küsterin Christa Flohr verlassen, um sich einer neuen Aufgabe zu widmen. Sie war drei Jahre in der Gemeinde tätig und hat neben der Betreuung der Gottesdienste auch für die Sauberkeit in den Räumen des Ha-

chehuuses gesorgt. Zudem hat sie sich auf vielfältige andere Weise in verschiedenen Ausschüssen und Arbeitsgruppen eingesetzt.

Liebe Christa, wir danken Dir für deine Ideen und Impulse in unserer Arbeit. Mit Deinem organisatorischen Talent und Deiner kreativen Art hast Du unsere Dienstgemeinschaft bereichert.

Gottes Segen möge Dich auf Deinen weiteren Wegen begleiten bei all dem, was Du dir vornimmst. Und wir hoffen, dass wir Dich in unserer Bartholomäus-Gemeinde an anderen Stellen immer mal wieder erleben dürfen.

Text: Diakon Sascha von Poeppinghausen  
Foto: Jann Hendrik Bekaam

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Barrien sucht zum 01. Oktober 2021

### eine/n Küster/in (m/w/d)

für Ihre Kirche. Die Mitarbeiterstelle ist aufgrund einer Nachfolge zu besetzen.

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben im Küsterdienst gehören die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste und Amtshandlungen in unserer Kirche und bei Gemeindeveranstaltungen.

Der Stellenumfang beträgt 7,00 Wochenstunden und die Vergütung richtet sich nach dem Tarifwerk des TV-L.

Zur Besetzung der Stelle suchen wir eine einsatzfreudige Person, die gewohnt ist, selbständig zu arbeiten, die gern mit Menschen umgeht, offen und flexibel ist.

Die Tätigkeit als Küster/in hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst und ist mit einer besonderen Außenwirkung für die Kirche verbunden. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Haben Sie Interesse oder wünschen Sie weitere Informationen?

Dann melden Sie sich gerne bei Pastorin Susanne Heinemeyer, Tel. 04242/7105 oder: [susanne.heinemeyer@evlka.de](mailto:susanne.heinemeyer@evlka.de).

Vielen Dank

**Ghlabhar Jundo,**

die uns in der Coronazeit zur Seite stand und die Reinigung und das Desinfizieren des Hachehuus zusammen mit unserer Küsterin Christa Flohr gewährleistet hat. Zukünftig erfolgt die Reinigung des Hachehuuses und der Kirche durch eine Reinigungsfirma.



Nach langer Corona-Pause sind wieder alle interessierten Frauen am letzten Freitag im Monat von 15-17 Uhr zum Frauenkreis

ins Hachehuus eingeladen.

Nach einer kurzen Andacht wollen wir erst einmal miteinander Kaffee trinken und klönen – im Moment noch nach den Regeln, die uns die Coronaschutzmaßnahmen vorgeben. Dabei soll der gegenseitige Austausch einen großen Raum einnehmen, da wir uns so lange nicht gesehen haben oder mit anderen nicht zusammenkommen konnten.

Und dann widmen wir uns auch wieder einem Thema, haben Referenten zu Gast oder anderes Programm. Alle, die Lust haben, mit anderen ins Gespräch zu kommen und zusammen Kaffee zu trinken, sind herzlich eingeladen!

Bitte eine Maske nicht vergessen – für das Bewegen im Hachehuus.

Text: Susanne Heinemeyer  
Foto: Terri Cnudde, pixabay

## Neu im Kirchenvorstand – René Runge



Seit 2012 bin ich in der Kirche aktiv und nun bekomme ich meinen eigenen Platz im Dreiklang, um mich als neuer Kirchenvorsteher vorzustellen. Schon verrückt...

Was soll ich nun aber schreiben? Ich glaube, ich fange mal mit den Basics an. Ich heiße René Runge und bin 23 Jahre alt.

2012 habe ich mit meiner ehrenamtlichen Arbeit begonnen. Seitdem begleite ich viele Konfirmanden auf ihrer Reise und helfe bei diversen anderen Projekten und Veranstaltungen mit. Hier habe ich viele meiner besten Freunde kennengelernt und mich persönlich auch stark weiterentwickelt. Ich liebe unsere kleine Gemeinde

und freue mich, nun auch als offizieller Repräsentant im Kirchenvorstand arbeiten zu können.

Apropos Arbeit: Derzeit bin ich Auszubildender in der Heilerziehungspflege. Das bedeutet, dass ich Menschen mit Behinderungen in ihrem Alltag begleite und sie bei ihrer persönlichen Entwicklung unterstütze.

Text und Bild: René Runge

### Korrektur:

Im letzten Dreiklang hat sich leider der Fehlerteufel in der Telefonnummer der **Friedhofsverwaltung** eingeschlichen. Richtig ist: **Tel. 9377432**.





# Herzlichen Glückwunsch – das Lütje Speelhuus wird ein Jahr alt

## Mitarbeiterinnen feiern Dienstjubiläen

Luftballons hängen am Eingang. Der Eiswagen steht vor der Tür. Im Außenbereich steht eine Hüpfburg, man hört das fröhliche Lachen von Kindern. Und das aus gutem Grund: Es gibt etwas zu feiern. Unsere Kindertagesstätte Lütje Speelhuus im ehemaligen Alten Pfarrhaus wird ein Jahr alt. Und was war das für ein aufregendes Jahr! Da der Umbau zu Beginn des Kindergartenjahres noch nicht fertig war, startete die Kindergartengruppe im Hachehuus. Gemeinsam haben die Erzieherinnen und die Kinder dann das Lütje Speelhuus bezogen und jede Ecke mit Leben gefüllt. Später kam dann auch noch das Außengelände hinzu. Und seitdem wird kräftig gespielt, getobt, gelesen und sich immer besser kennengelernt. Und es gibt noch mehr Grund zum Feiern. Unsere Mitarbeiterinnen Sabine Trenk-Köppen und Annika Bobrink konnten ihre Dienstjubiläen feiern.



Sabine Trenk-Köppen

Seit 20 Jahren ist **Sabine Trenk-Köppen** bei uns tätig. Als damals unsere Kindertagesstätte Talita Kumi in die Räume in der Hügelrose einzog, kam sie als Sozialassistentin dazu. Als 2013 die Krippengruppe im Alten Rathaus gegründet wurde, gehörte sie damals zum Team, das die inhaltliche Arbeit mit den Kleinsten aufbaute und bis heute prägt. Dass sie sich in ihrer Aufgabe und im Zusammensein mit den Kindern sehr wohl fühlt, merkt man ihr an. „Es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Kinder und Eltern zu begleiten. Und: man lernt nie



Annika Bobrink (Links) mit Team und Kindern

aus“, sagt sie begleitet von einem warmherzigen Lächeln. Vor 10 Jahren fing **Annika Bobrink** als Elternzeitvertretung in der KiTa Talita Kumi an. Und heute gehört sie fest zum Team unserer Mitarbeiterinnen - ohne sie können wir uns das gar nicht mehr vorstellen. Sie ist mittlerweile die Gruppenleiterin in der Kindergartengruppe vom Lütje Speelhuus und hat die stellvertretende Leitung der Kindertagesstätte inne. Sie und ihr Team haben dafür gesorgt, dass die

Kinder in unserem neuen Haus gut ankommen konnten und sich mittlerweile sehr wohl fühlen. „Der gute Bezug zu den Kindern ist mir wichtig. Sie sollen sich glücklich bei uns fühlen“, darum geht es ihr in der Begleitung der Kinder.

Der Kirchenvorstand dankt den Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Mitarbeit und wünscht Ihnen auch für das zukünftige Wirken im Lütje Speelhuus Gottes Segen.

Text und Bilder: Katja Hedel

## Erntedankfest



in diesem Jahr das Schmücken des Erntedankfestes und das Binden der Erntekrone vorbereitet – vielen Dank dafür! Wer Erntegaben für das Schmücken beisteuern kann, ist herzlich eingeladen,

diese am Samstag, dem 2. Oktober zum Hachehuus zu bringen. Und dann hoffen wir auf einen goldenen Oktobertag. Der Posaunenchor unter der Leitung von Oscar Alemany begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Text: Susanne Heinemeyer

In diesem Jahr feiern wir das Erntedankfest am Sonntag, dem 3. Oktober um 11 Uhr im Garten des Hachehuus – bei Regen auch im Hachehuus. Die „Blumendamen“, die sonst für den blühenden Altarschmuck in der Kirche sorgen, haben auch

## Klimahelden!



Alle Kinder von 6-11 Jahren sind wieder zur Kinderkirche eingeladen - jeden 2. Samstag im Monat von 10-12 Uhr im Hachehuus. Der diesjährige Herbst steht unter dem Thema des Klimawandels. Während wir uns im September mit den Veränderungen des Klimas beschäftigt haben, geht es bei der Kinderkirche am 9. Oktober darum, was jede und jeder einzelne fürs Klima tun kann. Überall auf der Welt gibt es Kinder und Jugendliche, die

sich für ein besseres Klima und eine gesunde Umwelt einsetzen – und sie haben tolle Ideen, die richtig gute Laune machen! Es könnte sogar passieren, dass wir dabei selbst auf eine gute Idee kommen und etwas ausprobieren. Mal sehen, ob auch wir Klimahelden werden können ...

Text: Susanne Heinemeyer





## Wir sind für Sie da:

### Regelmäßige Gruppen und Ansprechpartner

wenn nicht anders angegeben im  
**Hachehuus, Glockenstr. 14a**

**Besuchsdienst** jeder 3. Fr. im Monat,  
Info: Charlotte Volkmann, Tel. 80027

**Evas Töchter** (Frauentreff)  
am 3. Do. im Monat, 20 Uhr,  
Info: Tanja Riekenberg,  
Tel. 0175-5925347  
Martina Ehlers, Tel. 7322

**Frauenkreis**  
in der Regel am letzten Freitag  
im Monat.  
Info: Pastorin Susanne Heinemeyer,  
Tel. 7105

**Geburtstagsbesuchskreis**  
nach Absprache,  
Info: Pastorin Susanne Heinemeyer,  
Tel. 7105

**Gesprächskreis** am 2. Freitag  
im Monat, 20 Uhr, Info:  
Ilona Haberkamp, Tel. 84138

**Hospizgruppe Syke-Barrien**  
Trauercafé in Syke  
am 1. So. im Monat, 15-17 Uhr  
Gemeindehaus an der Christuskirche  
Syke, Kirchstr. 3  
Info: Heide Wolter, Tel. 80123

**Jugendgruppe** ab 13 J.,  
mittwochs, 19 Uhr,  
Info: Diakon Bernd Breckner,  
Tel. 5748771

**Kinderkirche** 6–11 J.,  
am 2. Sa. im Monat, im Hachehuus  
Info: Pastorin Susanne Heinemeyer,  
Tel. 7105

**Kirchenchor**  
mittwochs, 19:30 Uhr  
Info: Christa Carstens  
Tel. 80174 (AB)

**Kultur- und Musikveranstaltungen,**  
Info: Christa Carstens,  
Tel. 80174 (AB)

**Minigottesdienst** 1–6 J.,  
samstags nach Ankündigung  
16 Uhr, Info: Pastorin Katja Hedel,  
Tel. 1690840

**Männerkreis Barrien**  
am letzten Do. im Monat, 19 Uhr,  
Info: Diakon Bernd Breckner  
Tel. 9377433



**Montagsspieler** am 1. Mo.  
im Monat, ab 15 Uhr,  
Info: Hilda Gerdes, Tel. 936969  
Rita Siemers, Tel. 8689850

**Posaunenchor Syke-Barrien**  
montags. Jungbläser  
19–20 Uhr, Hauptchor  
20–21:30 Uhr, Gemeindehaus Syke,  
Info: Michael Höppenstein,  
Tel. 04294-795503





## Aus Zitronen Limonade machen

### Erntefest Osterholz-Gödestorf-Schnepke



am 18. September 18 Wagen durch die drei Dörfer. Startpunkt des Umzugs war die Wiese bei Klusmanns, wo Andreas Schmidt für den Ortsrat begrüßte. In der Andacht, die vom Posaunenchor musikalisch begleitet wurde, ging Pastorin Katja Hermsmeyer der Frage nach, wie in unserem Leben „aus Zitronen Limonade“ gemacht werden kann; also wie in unserem Zusammensein schwer Bekömmliches zu etwas Genießbaren wird.

Die Erntekrone, die von der Dorfjugend gebunden wurde, hat gleich am nächsten Tag ihren Platz in der Michaelskirche gefunden.

Herzlichen Dank dafür!

Der **Gottesdienst zu Erntedank** wird in diesem Jahr am 3. Oktober um 9:30 Uhr gefeiert.

Die Verantwortlichen haben einen kreativen Umgang mit den besonderen Gegebenheiten gefunden: Verzichtet wurde zwar auch in diesem Jahr auf ein großes Erntefest unter einem Dach, doch das Zusammensein unter freiem Himmel auf den jeweiligen Erntewagen – und damit in überschaubarer Runde – war möglich. So rollten

## Spielfreunde gesucht!

### Neue Eltern-Kind-Gruppe entsteht



In den vergangenen Monaten war es nicht möglich, dass Eltern mit ihren Kindern im Gemeindehaus zum Spielen und Klönen zusammenkommen. Nun darf es wieder losgehen. Es haben sich auch schon Eltern gemeldet, die Interesse an einer neuen Eltern-Kind-Gruppe haben. Dafür werden nun weitere „Krabbler“ gesucht: Kinder ab

etwa 6 Monaten. Aber auch, wer ein jüngeres Kind hat und den Austausch sucht, ist willkommen!

Wann die Gruppe sich trifft, wird auf einem Kennlernabend besprochen, Elke Wolters koordiniert dieses Treffen. Wer Interesse oder auch weitere Fragen hat, kann sich gerne bei ihr melden (Tel. 04240-1437).

### Kirchenvorstand

#### Katja Hermsmeyer

(Vorsitzende)  
Tel. 04240-242

#### Andrea Lehmann

Heiligenfelde, Tel. 04240-1348

#### Eberhard Schierenbeck

Gödestorf, Tel. 04240-952902

#### Jürgen Schröder

Jardinghausen, Tel. 04248-331

#### Claudia Wiegmann

Heiligenfelde, Tel. 04240-932693

#### Annegret Winte

Falldorf, Tel. 04240-1053

#### Elke Wolters

(stellv. Vorsitzende)  
Wachendorf, Tel. 04240-1437

Möchten Sie als Gast an einer Sitzung teilnehmen? Das ist grundsätzlich immer möglich, wir bitten nur um eine vorherige Anmeldung über das Gemeindebüro.

## Ein Wiedersehen in der Michaelskirche

### Feier der Konfirmationsjubiläen



Am **12. September** wurden in einem gemeinsamen Festgottesdienst die Jubiläumsfeiern aus dem Jahr 2020 nachgeholt. 27 Frauen und Männer beginnen ihr Konfirmationsjubiläum,

Gerhard Ritterhoff und Albert Wehrenberg sogar ihre Kronjuwelnenkonfirmation! Am 29. März 1945 wurden sie von Pastor Behrens konfirmiert.

Im Gottesdienst, in dem während der Predigt ins eigene „Schatzkästchen des Lebens“ geschaut wurde, wurden die Jubilare in ihrem jeweiligen Konfirmationsjahrgang unter Gottes Segen gestellt.

Am **10. Oktober** kommen nun die Konfirmand:innen der Jahrgänge 1961, 1956, 1951, 1946 und 1941 (!) mit ihren

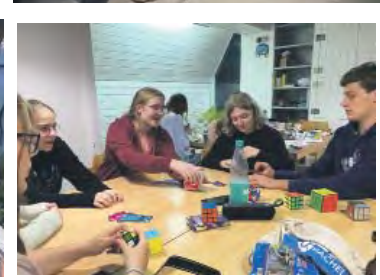
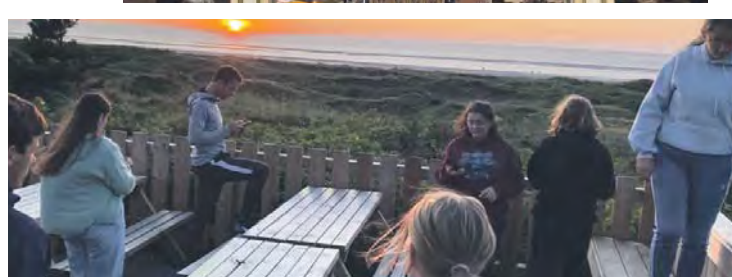
Angehörigen um 9:30 Uhr in der Michaelskirche zusammen. Neben der Erinnerung steht auch an diesem Tag die persönliche Segnung im Zentrum des Gottesdienstes zum Konfirmationsjubiläum.

Und auch zur **Feier der Silbernen Konfirmation** laden wir in diesem Jahr ein: Die Konfirmandenjahrgänge 1995 und 1996 sind eingeladen, gemeinsam am **5. Dezember** zu feiern! In den nächsten Wochen wird dazu noch eine persönliche Einladung verschickt.



## Baden, Uno-Flip und Methodentraining am Meer

Rückblick auf die Teamer-Workshop-Tage auf Spiekeroog



Normalerweise trifft sich die Jugendgruppe jeden Donnerstag im Gemeindehaus, um zusammen zu reden, zu kochen und Konfi-Aktionen vorzubereiten. Doch schon seit langem haben wir den Wunsch geäußert, einmal zusammen auf Teamer-Freizeit zu fahren. Und am 21. August war es dann endlich so weit.

Schon um kurz vor 9 Uhr trafen wir uns am Gemeindehaus, haben dort die Autos beladen und unsere Eltern verabschiedet. Zuerst ging es nach Neuharlingersiel. Dort haben wir uns alle zum ersten Mal gesehen, denn es sind nicht nur die „Senioren“ (ja, so wurden die Teamer von 17-19 Jahren wirklich genannt), sondern auch viele junge Teamer mitgefahren; auch zwei Jugendliche aus anderen Kirchengemeinden waren mit dabei. Insgesamt waren wir 16 Jugendliche von 14 bis 19 Jahren, die sich auf Spiekeroog eine schöne Zeit gemacht haben.

Auf der Nordseeinsel angekommen, liefen wir dann zum Evangelischen Jugendhof, der für eine Woche unser Zuhause sein sollte. Auf dem Weg dorthin

konnten wir schon das kleine Örtchen sowie die Dünenlandschaften bewundern. Vom Hausteil, wo wir untergebracht waren, konnten wir von unserer Terrasse aus direkt aufs Meer schauen.

Während der Woche, die wir dort waren, wurden neue Bekanntschaften und sogar Freundschaften geschlossen. Auch wenn sich einige bestimmt die ganze Woche mit Uno Flip beschäftigen können, haben wir uns auch anderen Themen gewidmet. Arnim und Katja hatten für uns ein Programm vorbereitet: So haben wir viel über Entwicklungspsychologie, Gruppendynamik und Spielepädagogik gelernt, wobei das Spieleanleiten und -spielen natürlich auch dazu gehörte. Mit Energizern, Body-Scans und Schreibgesprächen nahmen wir

nicht nur neue Methoden für unser Teamer-Sein mit, sondern konnten uns gut auf die nächste Einheit einstimmen.

Ein für uns wichtiger Punkt war die peer-to-peer-Seelsorge, die uns gezeigt hat, wie wir schwierige Gespräche mit Konfis sowie Freunden führen können und gleichzeitig noch auf die ernsten Teile aus dem Beruf eines Pastors hingewiesen hat. Neben den Juleica-Themen haben wir auch an einer Inselführung teilgenommen, bei der uns lebhaft die Geschichte der Insel vor Augen geführt wurde.

Doch die meiste Zeit verbrachten wir draußen. Während die einen sich morgens schon vor dem Frühstück trafen, um zusammen im Morgengrauen spazieren oder joggen zu gehen, fanden es andere viel interessanter die Insel und den Strand

nachts zu erkunden. Die meiste Zeit wurde aber bis in die Nacht das bereits erwähnte Uno Flip gespielt, das uns als Besonderheit nicht nur vier, sondern oft auch 20 oder sogar mehr Karten ziehen ließ. Doch dies waren nicht unsere einzigen Freizeitbeschäftigungen, jeden Nachmittag fanden sich gleich mehrere von uns zusammen, die sich bei jedem Wetter in die Wellen stürzten. Außerdem ist auf Spiekeroog eine 7-stündige Playlist entstanden, zu der wir teilweise auch mit Arnims Begleitung auf der Gitarre immer lauthals gesungen haben.

Den formellen Abschluss des Tages bildete immer eine von Katja und Arnim vorbereitete Andacht, mal auf einem Spaziergang, mal in der Inselkirche oder im gemütlichen Stuhlkreis in der Herberge.

Insgesamt waren wir uns einig, dass die Zeit viel zu schnell vorbei gegangen ist. Letztendlich sind wir froh die Chance auf so eine tolle Fahrt gehabt zu haben und wollen uns dafür bei Arnim und Katja bedanken.

Text: Stine und Christoph





## Teamer in Aktion

mit guten Ideen und guter Laune

Schon am 26. September beim Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis waren die Teamer dabei. Nun begleiten sie die Übernachtungsaktion, die vom 1. Oktober auf den 2. Oktober im Gemeindehaus stattfindet. Actionreiche Spiele warten auf die Konfis, ebenso wie gute Laune. Und auch der Einstieg ins thematische Arbeiten wird von den Jugendlichen unterstützt und betreut.

### Ansprechpartner

#### Austräger „Dreiklang“

Andrea Lehmann, Tel. 04240-1348

#### Begegnungstreff

„Miteinander – füreinander“

Hilke Schimke, Tel. 0174-6285280

#### Ehrenamtlicher Hospizdienst

der Kirchengemeinden

Waltraud Hammerschmidt,

Tel. 04242-80829

Jutta Wegg, Tel. 04242-50430

Heide Wolter, Tel. 04242-80123

#### Eltern-Kind-Gruppen

Elke Wolters, Tel. 04240-1437

#### Frauenhilfe

Elfriede Seedorf, Tel. 04242-1546

#### Kinderchor

Nadine Helms, Tel. 04240-952415

#### Kinderkirche und Jugendgruppe

Arnim Hermsmeyer, Tel. 04240-242

#### Posaunenchor

Ltg.: Erasmus Minchevici,

Tel. 04241-2810

Martin Klinker, Tel. 04248-448

(auch AB)

#### „Shepherd's Heart“

Georg Buisman, Tel. 04252-9387121

## „JAWOLL, MEINE HERR'N!“ - Ein Heinz Rühmann-Nachmittag

Benefizveranstaltung für Shepherd's Heart in Ghana



In den letzten Jahren haben die Benefizveranstaltungen wie Rock4Ghana oder BigBand4Ghana dazu beigetragen, die Menschen und die Arbeit von Shepherd's Heart verlässlich unterstützen zu können.

Nun gehen wir einen neuen Weg: Wir hoffen, Sie am **Sams- tag, 13. November**, beim Heinz-Rühmann-Nachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Heiligenfelde begrüßen zu können! Michael J. Westphal schlüpft an

diesem Tag in die Rolle des unvergessenen Heinz Rühmann und erweckt auf der Bühne den großartigen Schauspieler und Sänger in seinen bekanntesten Rollen wie den „Pfeiffer mit drei F“ oder den „Hauptmann von Köpenick“ zum Leben. Dazu singt er seine unvergesslichen Lieder „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern“ oder „Ein Freund, ein guter Freund“! Begleitet wird Michael J. Westphal dabei am Piano

von Uli Schmid, verantwortlich für Buch und Regie ist bei diesem Bühnenprogramm Bettina Päselt.

Die Eintrittskarten für diese Veranstaltung, die um 15 Uhr mit einer Kaffee- und Kuchentafel beginnt, können ab dem 18. Oktober im Autohaus Rathkamp, Heiligenfelde, zu je 15 Euro (inkl. Kaffee und Kuchen) erworben werden.

Der gezahlte Eintritt geht als Spende an Shepherd's Heart.

Das Bühnenprogramm startet gegen 16 Uhr und der Nachmittag endet gegen 17:30 Uhr. Die Teilnahme an dieser Benefizveranstaltung ist möglich nach der dann gültigen Corona-Verordnung (3 G-Regel oder 2 -G-Regel).

Wir werden Sie dazu zeitnah informieren.

Text: Katja Hermsmeyer

Fotos: Anne König



Auch die Kirchengemeinden der Region und weitere unterstützen Shepherd's Heart. Doch gerade die Einzelspender:innen haben in der Zeit der Pandemie sehr verlässlich dazu beigetragen,

Kindern und jungen Erwachsenen eine Schulbildung, bzw. Ausbildung zu ermöglichen. Dafür bedanken wir uns auch im Namen aller ehrenamtlich Mitarbeitenden von Shepherd's Heart!

## Tage der Erinnerung

### Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag

Am **Volkstrauertag, 14.11.**, ist der Gedanke des Friedens das tragende Element in unserem Gottesdienst, den wir um 9:30 Uhr feiern. Der Posaunenchor wird uns dabei begleiten.

Am **Ewigkeitssonntag, 21.11.**, gedenken wir der Menschen, die im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorben sind; trauern um die, von denen wir Abschied nehmen mussten. Die Trauerfamilien werden zu die-

sem Gottesdienst besonders eingeladen.

Nachmittags von 14-16 Uhr ist dann auf dem Friedhof die Kapelle zur stillen Einkehr geöffnet, um 15 Uhr wird es dort eine kurze Andacht geben.



## Neuanfang nach langer Pause

### Frauen aus der Gemeinde kommen zusammen



*Nun können wir wieder bei Kaffee und Kuchen zusammenkommen, uns unterhalten und über ein Thema austauschen!*

Wir treffen uns am Mittwoch, 17. November, von 15-17 Uhr im Gemeindehaus zur Frauenhilfe. Dieses Zusammenkommen ist offen für alle interessierten Frauen ab Ende 60! Um für das erste Mal besser planen zu können, bitten wir um eine kurze Anmeldung (bis 16.11.) über das Kirchenbüro.

Um unbeschwert zusammenkommen zu können, wenden wir bei dem Treffen die 3-G-Regel an; d.h. teilnehmen kann, wer geimpft, genesen oder getestet ist (mit Bescheinigung).

Für Fragen dazu steht Pastorin Hermsmeyer bereit.

## Aktuelles zum Friedhof

### Buchsbefall und Grabbepflanzungen



*Wie die Raupe Nimmersatt: Der Zünsler setzt den Buchsbäumen schwer zu.*

Ist auch Ihre Grabbepflanzung vom Zünsler befallen? Damit die betroffenen Pflanzen ordnungsgemäß entsorgt werden können, haben wir als Friedhofsverwaltung dafür einen Extra-Container aufgestellt. Bitte benutzen Sie diesen nur für befallene Pflanzen!

Achten Sie jetzt im Herbst bei der Grabpflege auch auf die zulässige Wuchshöhe auf den Gräbern und schneiden die Pflanzen gegebenenfalls zurück. Die Wuchshöhe darf 2 m nicht überschreiten. Auch auf die Abstände von 40 cm zur Randeinfassung bei der Bepflanzung bitten wir zu achten. Der freie Streifen wird benötigt, um bei einem Grabaushub das Arbeitsgeschirr befestigen zu können. Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe! Ende Oktober findet die nächste Friedhofsbegehung statt, danach werden die Nutzungsberechtigten angeschrieben, wo es etwas zu beanstanden gibt.

Der Kirchenvorstand

## Wegpaten gesucht

### Ehrenamt Friedhof

Empfinden Sie unseren Friedhof auch als einen schönen Ort? Als einen Ort, wo man gerne hingehet?

Unsere Friedhofsmitarbeiter tun ihr Bestes, damit es so ist. Doch nicht alles lässt sich während der Arbeitszeit erledigen. Hätten Sie Zeit? Zeit, um ehrenamtlich mit auf dem Friedhof anzupacken?

Wir suchen Helfer, die zwischen den Gräbern die Wege mähen oder mit einem Fadenschneider freischneiden. Das Arbeitsgerät wird von uns gestellt und Sie werden von unserem Mitarbeiter betreut und eingewiesen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Friedrich Dräger!





## Wandernde Kirche

### Gemeindeleben öffnen auf Zukunft hin

Die Kirche kommt zur Gemeinde. In Norwegen kommt sie als „Swimming Faith“ in Form eines Schiffes. In den USA kam sie in den 1920igern als „Driving Faith“ mit dem Automobil. Auf diese Weise wurden und können viele Gemeindeglieder erreicht werden.

Mit einer wandernden Zeltkirche, die mit Luft in nur einigen Minuten zum Stehen gebracht wird, können wir nah zu den jeweiligen Gottesdienstgemeinden, z.B. fürs Tauffest entsprechend dem Verlauf der Hache auf die Wiese am Hachehuus in Barrien oder in den Europapark in Syke oder nach Clues auf eine Wiese in Heiligenfelde kommen. Darin ist Platz für einen Kinderkirchentag oder eine Kinder-

bibelwoche, für einen Konfirmandentauftrag oder eine Lesenacht; sie kann bereitstehen als Ziel eines gemeinsamen Pilgerweges oder für Trauungen „mal ganz anders“ oder auch für Andachten beim Erntefest, Schützenfest oder anderen Vereinsaktivitäten. Da kommt dann nicht nur der Pastor, da kommt gleich die ganze Kirche mit.

Unsere Idee: Viele feiern miteinander: Sie diskutieren, singen, essen und trinken unter einem Dach – trotz Corona, trotz Regen – unter freiem Himmel, an der frischen Luft, auf der Wiese oder im Wald mit großen und kleinen Leuten. Mit der wandernden Zeltkirche können wir von Ort zu Ort ziehen, können wahlweise Stühle hineinstellen

und wir können sogar wechselnde Altarbilder einziehen. Die Seitenwände sind herausnehmbar. Von außen wird sie aussehen wie mit Ziegelsteinen gemauert und einen Turm wird sie auch haben.

So sieht sie im Entwurf aus: Turm: 6,80 m hoch, Zelt: 4,80 m hoch, Turm mit Zelt 7 m breit, 10 m lang und ca. 80 bis 100 Personen passen hinein.

Damit unsere Veranstaltungen und Gottesdienste nah an den Menschen stattfinden können, bitten wir Sie, liebe Lesende, um Unterstützung bei der Finanzierung einer solchen wandernden Zeltkirche und um Men- und Womenpower für ein Technik- und Aufbauteam und um Platz von ca. 3-4 m<sup>3</sup> zur Unterbringung.



Interessierte bitte bei Pastorin Albertje van der Meer unter Tel. 2107 melden.

Wir freuen uns auf jede Unterstützung! Die Kontoverbindung für eine Spende entnehmen Sie bitte dem Kasten auf Seite 32, bitte **Kirchengemeinde und Verwendungszweck Zeltkirche** angeben.

Der Kirchenvorstand

## Unser Kindergarten wird zertifiziert!

### Alle Anforderungen bestens erfüllt

Eine Zertifizierung im Kindergarten – ist das überhaupt möglich? Oh ja – das ist es! In vier dicken Ordnern sind sämtliche denkbaren Abläufe und Qualitätsanforderungen beschrieben, die eine grundlegende und hochqualitative Arbeit in evangelischen Kindertagesstätten allgemein und in unserer Kita im Besonderen, beschreiben.

Von Personalplanung über pädagogische Arbeit, Beschwerdemanagement, Inklusion, Religionspädagogik, Pflege, Raumgestaltung, Zusammenarbeit mit Eltern, Kinderschutz und Sicherheitsmaßnahmen bis hin zur Vernetzung mit Kirchengemeinde und Träger sind hier alle Bereiche mit differenzierten Handlungsabläufen und Zielen aufgeführt.

Was vor 10 Jahren mit ersten Schritten begann, lief in den letzten Monaten auf Hochtouren, um alle Unterlagen, Audits, Dokumente und Nachweise auf den neuesten Stand zu bringen. Am 27. Juli 2021 war es endlich soweit: aus Hannover kam Frau Struwe als Qualitätsmanagementbeauftragte des Diakonischen Werks zu uns in die Kita. Von 14 bis 19 Uhr befragte sie Eltern, Mitarbeiter, Leitung, Pastorin und Träger und überprüfte dazu die erforderlichen Nachweise. Am Ende des Tages fanden sich alle Beteiligten wieder in großer Runde zusammen und Frau Struwe teilte uns ihre Einschätzung und das Ergebnis der Zertifizierung mit: **WIR HABEN BESTANDEN!!** Alle



Anforderungen sind gemäß den Anforderungen bestens erfüllt! Wir konnten erleben, dass dieser Moment durchaus auch sehr emotional war: neben Erleichterung, Spannung und Freude war natürlich auch Stolz dabei. Die viele Arbeit hatte sich gelohnt und war zum Teil mit einigem Herzblut verbunden.

Der Termin für die offizielle Überreichung des Zertifikates steht noch aus. Jetzt heißt es erstmal durchatmen und mit freiem Kopf in die Ferien gehen! Einen freien Kopf und wunderbare herbstliche Tage wünscht Ihnen und euch herzlichst

Regine Andresen (Text und Foto)  
Heilpädagogin  
der ev. Kita Sonnenstrahl



## Chorproben in Stapelfeld

Endlich wieder eine  
Chorfreizeit für GoSpellOn



Wir GoSpellOns freuen uns derzeit auf unsere geplante Chorfreizeit vom 8. bis 10. Oktober.

In der Akademie Stapelfeld wollen wir als Chorgemeinschaft zusammenkommen. Es soll miteinander musiziert sowie unsere Gemeinschaft gestärkt werden und wir wollen einfach eine gute Zeit miteinander verbringen.

Nachdem wir den Termin Corona bedingt einige Male verschieben mussten, sind wir nun guter Dinge, dass es im Oktober endlich klappen wird.

In „normalen“ Zeiten veranstalten wir solche verlängerten Wochenenden regelmäßig alle zwei Jahre. Wir stärken damit unser Gemeinschaftsgefühl und natürlich proben wir auch fleißig für unsere geplanten Konzerte. Das nächste soll unser traditionelles Konzert am 2. Advent sein.

Text: Anke Hesperheide

## Ein Apfelbaum wächst im Gemeindehaus

Eltern-Kind-Gruppe der Donnerstag-Krabbler griff zu Pinsel und Farbe



Mit dem Wunsch, den Raum freundlicher zu gestalten, ist ein Baum entstanden, der viele Äste hat und an dem Äpfel wachsen. An den Äpfeln sind die Bilder der Kinder angebracht, damit sich jeder wiederfinden kann und jeder hinterlässt eine Spur, meist ein Lächeln, im Raum.

Die Gruppe trifft sich donnerstags von 10 – 12 Uhr im Gemeindehaus. Die Kinder sind im ersten Lebensjahr und kommen mit einem Elternteil.

Die Kinder haben bei uns ihre ersten Begegnungen mit anderen Kleinkindern und nehmen andere Altersgenossen häufig das erste Mal bewusst wahr.

Viele Eltern nutzen die Gruppe, um die Kinder auf die Krippe vorzubereiten. Erste Rituale werden eingeübt und Ängste abgebaut.

Eltern tauschen sich aus und es entsteht recht schnell eine familiäre Atmosphäre, in der Alltagssituationen besprochen werden.

Katrin Moser (Text und Fotos)

**Alle Termine und Treffen unter Vorbehalt, dass es keinen weiteren Lockdown gibt.**

### Regelmäßige Treffen und Termine unserer Kirchengemeinde im Gemeindehaus Kirchstr. 3

#### Kinderkirche

Pn Albertje van der Meer,  
Tel.: 2170  
trifft sich in der Regel am  
2. und 4. Samstag  
eines Monats jeweils  
von 11 - 12 Uhr  
für Kinder ab 4 Jahren  
(ab 3 Jahren mit Elternteil)

#### Eltern-Kind-Gruppen

Katrin Moser, Tel. 168 720  
Mi 15-17 Uhr, Do 10-12 Uhr

#### Ev.-luth. Kindergarten Sonnenstrahl

Julia Wissing, Tel. 66067

#### T-Time Jugend

Di. 18:00-19:30 Uhr  
<http://crossover.wir-e.de/>

Diakon Sascha von Poeppinghausen  
Mobil: 01573/5729756  
[sascha.vonpoeppinghausen@evlka.de](mailto:sascha.vonpoeppinghausen@evlka.de)

#### Pfadfinder

<http://info@cp-syke.com>

#### Bibelstunde

Di. 19-20 Uhr  
Friedhelm Sievers, Tel. 04203-6260

#### Glückwunschboten

Bernd Breckner, Tel.: 5748771

#### Frauenkreis

19 Uhr  
Christiane Tesch, Tel. 66338  
jeden 2. Montag im Monat

#### Seniorenachmittag

Do. 15-17 Uhr  
Gemeindebüro Tel. 4007

#### Trauercafé

Heide Wolter, Tel. 80123  
am 1. So. im Monat  
von 15 bis 17 Uhr

#### Flüchtlingscafé

Fr. 17-21 Uhr  
Mandy Hayen,  
Tel. 0152 53704072

#### Chöre und Musik

##### Kinderchor

Ralf Wosch, Tel. 0172/3546680  
Ab 4 Jahre, Mi. 16:10–16:40 Uhr  
Schüler\*innen, Mi. 16:45-17:30 Uhr

##### Kirchenchor

Do. 18:30- 20 Uhr

Svavar Sigurdsson,  
Tel. 0174 3763902

#### Gospelchor

Do. 20:15-21:45 Uhr  
Svavar Sigurdsson,  
Tel. 0174 3763902

#### Posaunenchor Syke-Barrien

Mo. Jungbläser 19-20 Uhr  
Hauptchor 20-21:30 Uhr  
Michael Höppenstein  
0176/43540032  
[michael@hoeppenstein.net](mailto:michael@hoeppenstein.net)

#### Syker Flötenensemble

Di. 20 Uhr  
Carmen Klöß-Collmann,  
Tel. 4839





# Kinderkirche 2021

## Samstags Kinderkirche für Kinder

Die nächsten Treffen sind am 9. und 23. Oktober und am 13. und 27. November.

Du hast samstags nicht immer was vor? Dann schau doch mal bei uns vorbei!

Du bist herzlich eingeladen. Das Team der Kinderkirche erzählt Geschichten, die Mut machen: biblische Erzählungen, meistens passend zum Kirchenjahr (Adventszeit, Ostern, Erntedank usw.); aber auch Geschichten von anderen Autorinnen und Autoren. Zu den Geschichten gibt es immer kleine Spiele, Lieder und kreative Bastelaufgaben oder Aktionen.



Eingeladen zu den Veranstaltungen der Kinderkirche sind alle Kinder von 4\* bis 10 Jahren. \*Kinder unter 4 Jahren gern in Begleitung eines Erwachsenen. Unsere Treffen sind kostenfrei. Die Treffen sind am oder im Gemeindehaus der Ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Syke jeweils von 11-12 Uhr.

## MINA & Freunde



# St. Martin - die Geschichte spielen

## Komm und mach mit!

Am Donnerstag, 11. November ab 17.00 Uhr ist es wieder soweit: gemeinsamer Martinsumzug der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Syke begleitet vom

Posaunenchor. Der Umzug beginnt mit dem Erzählen der Martinsgeschichte in der katholischen St. Paulus Kirche, dann ziehen wir mit unseren Laternen und St. Martin auf seinem Pferd

vorn an der Spitze durch den Ort. Der Umzug endet mit dem Segen und Martinsbrötchen in der Ev.-luth. Christuskirche. Vergesst eure Laternen nicht!  
Albertje van der Meer



## Sankt Martin



Gartenschuh, Sternlater, Tanne verkehrt herum, Straßenlaterne, Katze mit Mütze



## Nachmittage für Senioren – im Oktober und November 2021

### Oktober

**7.** Erntedankgottesdienst mit Pastorin van der Meer in der Kirche mit Abendmahl, anschl. Kaffeetrinken im Gemeindehaus

**21.** Kaffeetrinken und Bildervortrag im Gemeindehaus: „Heute essen wir unser

Blumenbeet. Wie die Natur unseren Tisch deckt. Bekanntes und Unbekanntes über unsere Natur- und Pflanzenwelt.“ Ein Bildervortrag von Dipl. Biologe Dr. Harald Behrens, Syke

### November

**4.** Ganzer Seniorennachmittag im Hansa Kino Syke

**11.** Kaffeetrinken und Spiele mit Günter Kastens, Firma Nesemann, Syke

**18.** „Der Syker Goldschatz“ Vortrag im Gemeindehaus mit Frau Nele Miethig, Museumskuratorin des Kreismuseums Syke

## Im Dienst der Nachbarschaft

### Erneuter Aufruf mit der Bitte um helfende Hände für Austeilung des Dreiklangs

Viele hätten gern einen – am liebsten in den eigenen Postkasten. Damit wir auch weiterhin allen diesen Wunsch erfüllen können, bitten wir erneut um Ihre Mithilfe beim Austeilen un-

seres Dreiklangs. Erfreuen Sie Ihre Nachbarn, indem Sie mit anpacken. Für folgende Straßen ist diese Mithilfe gesucht: Fasanenweg, Kiebitzweg, Im Hachetal, Nord-



April / Mai / Juni 2021  
Ausgabe 48

wohlder Straße, Bassumer Landstraße, westlich der Sulinger Straße, im Syker Industriegebiet und nun auch im südlichen Teil von Schnepke (von Syke aus

## Gottesdienst im Diakoniepflagedienst Tagespflege

mit Diakon und Prädikant Breckner  
Termine nach Vereinbarung

## Gottesdienste in Seniorenheimen Deutsche Eiche

jeweils 16 Uhr  
12.10. Brigitte Zarnack-Hans  
9.11. Pastor Gerling-Jacobi

## DRK am Steinkamp

15.10. Brigitte Zarnack-Hans  
12.11. Pastor Gerling-Jacobi  
[www.kirche-syke.de](http://www.kirche-syke.de)

rechts von der Schnepker Straße, ohne Schlattweg und Wegsende).  
Der Kirchenvorstand

## Weihnachtsbaum gesucht!

Das nächste Weihnachtsfest kommt bestimmt!



Wer einen Tannenbaum im Garten hat und diesen abgeben möchte oder wer einen Weihnachtsbaum für unsere Syker Christuskirche zum kommenden Weihnachtsfest spenden möchte, sollte sich zwecks weiterer Absprachen in unserem Gemeindebüro (04242-4007) melden.





- Polsterei -  
Möbel im  
neuen Glanz!

**R** **Raumausstattung LÖHMANN**  
Hannoversche Straße 74 · 28857 Syke - Heiligenfelde  
Raumausstattung-Loehmann · Telefon: 04240-448



**Eine Werkstatt  
Alle Fabrikate**

Nienburger Straße 38 – 28857 Syke  
Telefon 04242-2976  
info@autohaus-randhahn.de – www.autohaus-randhahn.de



# FORD PUMA

## FORD PUMA TITANIUM

Vordersitze mit Lendenwirbelstütze und Massagefunktion, Ford MegaBox, Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3, FordPass Connect, 4 Leichtmetallräder 17"

Bei uns für  
**€ 19.990,-<sup>1</sup>**




Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV): 5,5 (innerorts), 4,1 (außerorts), 4,6 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 106 g/km (kombiniert).

**RATHKAMP**  
SYKE-HEILIGENFELDE e.K.

TELEFON 0 42 40 9 30 30 · WWW.RATHKAMP E

Beispielfoto, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. <sup>1</sup>Gilt für Privatkunden, für einen Puma Titanium 1.0-l-EcoBoost 92 kW, 6-Gang mit Start-Stopp, Euro 6d-TEMP EVAP ISC.



SOLL ICH UNSER  
HAUS VERKAUFEN?  
DARF ICH? WILL ICH?  
WIEVIEL IST ES WERT?  
ES IST DOCH AUCH  
DAS ERBE FÜR DIE  
KINDER ...

**Schluss mit all den Fragen!**  
Wir haben ein offenes Ohr und viele Antworten. Gemeinsam besprechen wir Ihre Möglichkeiten. Sie entscheiden, welche Lösung sich für Sie gut anfühlt.

Barrier Str. 6, Syke  
zelle-immobilien.de  
Tel. 04242-8177




DIAKONIE  
  
PFLEGE  
DIENST  
SYKE

DIAKONIE  
  
TAGES  
PFLEGE  
SYKE

**DIAKONIE  
PFLEGEDIENST UND  
TAGESPFLEGE**

Ferdinand-Salfer-Straße 6 · 28857 Syke  
Tel.: 0 42 42 – 25 22 · Fax: 0 42 42 – 25 33  
www.Diakonie-Syke.de

**Umsorgt den Tag verbringen**

**Karten**  
für jeden Anlass

**DIGITAL  
DESIGN  
DRUCK**

Gesseler Str. 39 · Syke  
Tel. 0 42 42 - 16 96 63  
www.tinten-kontor.de



**Barrien**



**Ev.-luth. Bartholomäus Kirchengemeinde Barrien**  
Glockenstraße 14 a, 28857 Syke-Barrien  
kg.barrien@evlka.de, www.kirche-barrien.de

**Pfarramt**  
Pastorin Susanne Heinemeyer  
Glockenstraße 14, Barrien  
Tel. 7105, Fax 80097  
susanne.heinemeyer@evlka.de

Pastorin Katja Hedel  
Ristedter Str. 19, Gessel  
Tel. 1690840, Fax 1680575  
katja.hedel@evlka.de

**Diakone**  
Glockenstraße 14 a  
Bernd Breckner  
Tel. 9377433  
bernd.breckner@evlka.de  
Sascha von Poeppinghausen  
Tel. 9377434  
sascha.vonpoeppinghausen@evlka.de

**Kirchenvorstand**  
Hartwig Seevers (Vors.), Tel. 1273  
Pastorin Susanne Heinemeyer  
(stellv. Vors.), Tel. 7105

**Gemeindebüro**  
Claudia Strohmeier  
Glockenstraße 14 a  
Tel. 80385, Fax 80097  
kg.barrien@evlka.de  
Bürozeiten: Di. 9-11 Uhr,  
Do. 17-19 Uhr

**Friedhofsverwaltung**  
Heike Schlegel  
Tel. 9377432  
Bürozeiten: Mi. 10-12 Uhr  
friedhofsverwaltung.barrien@evlka.de

**Friedhofswärter**  
Peter Kreischer  
Peter Mahlmann  
Tel. 8245

**Küsterin**  
vakant  
**Kirchenmusiker**  
Singu Kim, Tel. 0176-2332 8768

**Ev.-luth. Kindertagesstätten**  
Lütje Speelhuus  
Barrier Str. 8  
Tel. 7840035  
kts.barrien-speelhuus@evlka.de

Talita Kumi  
Hügelrose 1  
Tel. 784566  
kts.barrien@evlka.de

**Bankverbindung**  
Kreissparkasse Syke  
IBAN: DE62 2915 1700 1012027353  
BIC: BRLADE21SYK

**Heiligenfelde**



**Ev.-luth. Michaels-Kirchengemeinde Heiligenfelde**  
Heiligenfelder Str. 5  
28857 Syke-Heiligenfelde  
kg.heiligenfelde@evlka.de  
www.kirche-heiligenfelde.de

**Pfarramt**  
Pastorin Katja Hermsmeyer  
Heiligenfelder Str. 5  
28857 Syke-Heiligenfelde  
Tel. 04240-242, Fax 04240-775  
katja.hermsmeyer@evlka.de

**Kirchenvorstand**  
Pastorin Katja Hermsmeyer (Vors.)  
Tel. 04240-242

Elke Wolters (stellv. Vorsitzende)  
Tel. 04240-1437

**Gemeindebüro**  
Ute Kahl  
Heiligenfelder Str. 5  
28857 Syke-Heiligenfelde  
Tel. 04240-242, Fax 04240-775  
kg.heiligenfelde@evlka.de  
Bürozeiten:  
Di. 9-12 Uhr und Do. 16-18 Uhr

**Küster und Friedhofsgärtner**  
Friedrich Dräger  
Tel. 04240-1582 oder 0176-47723695

**Friedhofsverwaltung**  
Ute Kahl, siehe Gemeindebüro

**Kirchenmusiker**  
Erasmus Minchevici  
Tel. 04241-2810

**Bankverbindung**  
Kreissparkasse Syke  
IBAN: DE64 2915 1700 1140 0106 69  
BIC: BRLADE21SYK

**Bei Spenden und Überweisungen vermerken Sie bitte deutlich Ihren Namen, die Kirchengemeinde und den Verwendungszweck, damit wir Ihnen gegebenenfalls eine Spendenquittung zusenden können.**

**Bankverbindung für alle Gemeinden:**  
Kirchenamt Sulingen  
Kreissparkasse Syke  
IBAN:  
DE96 2915 1700 1110 0496 06  
BIC: BRLADE21SYK  
+ Nennung der Kirchengemeinde und Verwendungszweck

**Syke**



**Ev.-luth. Christus-Kirchengemeinde Syke**  
Kirchstr. 3, 28857 Syke  
KG.syke@evlka.de, www.kirche-syke.de

**Pfarramt**  
Superintendent Dr. Jörn-Michael Schröder  
siehe alle Gemeinden

Pastor Dr. Christian Kopp  
Tel. 7856876, Fax 1680575  
christian.kopp@evlka.de

Pastorin Albertje van der Meer  
Lieke Dör 4, Tel. 2107  
albertje.vandermeer@evlka.de

**Diakone**  
Bernd Breckner und  
Sascha von Poeppinghausen,  
siehe Barrien

**Kirchenvorstand**  
Jörg Hesperheide (Vors.)  
Tel. 0172-7225721  
Dr. Ulrich Ellinghaus (stellv. Vors.)  
Tel. 66131

**Gemeindebüro**  
Anja Thorns  
Vertretung Ute Kahl  
Kirchstr. 3, Syke  
Tel. 4007, Fax 931147  
kg.syke@evlka.de  
Bürozeiten: Di. 10-12 Uhr,  
Do 10-12 Uhr und 17-18.30 Uhr

**Friedhofsverwaltung**  
Hilke Schimke  
Kirchstr. 3, Tel. 1680443, Fax 931147  
kg.syke@evlka.de  
Bürozeiten: Di. 10-12 Uhr,  
Do. 10-12 Uhr und 17-18.30 Uhr

**Friedhofsgärtner**  
Stefan Behrens  
Tel. 2627 oder 0173-4513159  
Friedhof.Syke@evlka.de

**Kirchenkreis-Kantorin**  
Réka-Zsuzsanna Fülöp  
Tel.: 0172-4338105

**Küsterdienst**  
Valentina Reimann  
Tel. 0176-47321283

**Ev.-luth. integrative Kindertagesstätte Sonnenstrahl**  
neu: Julia Wissing  
Wilhelm-Heile-Str. 2a,  
Tel. 66067, Fax 592986  
kts.sonnenstrahl.syke@evlka.de  
www.kitaverband-syke-hoya.de

**Bankverbindung**  
Siehe gemeinsamen Kasten  
Verwendungszweck:  
Kirchengemeinde Syke

**Alle Gemeinden**

**Superintendentur**  
Dr. Jörn-Michael Schröder  
Hermannstr. 4, 28857 Syke  
Tel. 1680-510, Fax 1680-511  
sup.syke-hoya@evlka.de

**Kirchenkreisjugenddienst**  
Verwaltung  
Andrea Mattfeld  
Herrlichkeit 2, 28857 Syke  
Tel. 1687-24, Fax 1687-99-24  
andrea.mattfeld@evlka.de

**Telefonseelsorge**  
Tel. 0800-1110111  
(kostenfrei, überregional)

**Altenheimseelsorge**  
Pastor Albert Gerling-Jacobi,  
Tel. 0151-56367818

**Gebärdensprachliche Seelsorge**  
Pastor Bernd Klein  
Tel. und Fax: 0541-20079268  
SMS: 0176-47529381  
gl-os@gmx.de, www.gl-kirche.de

**Tafel Syke**  
Am Feuerwehrturm 3, 28857 Syke  
Tel. 169751, Fax 169753  
tafel-syke@evlka.de  
www.Tafel-Syke.de

**Diakonie-Pflegedienst Syke**  
Christina Raatz  
Ferdinand-Salfer-Straße 9  
28857 Syke  
Tel. 2522, Fax 2533  
info@diakoniestation-syke.de

**Diakonisches Werk Diepholz-Syke-Hoya**  
Herrlichkeit 2, 28857 Syke  
Tel. 1687-0, Fax 1687-99-50  
www.diakonie-diepholz-syke-hoya.de

**Soziale Schuldnerberatung**  
Tel. 1687-11, Fax 1687-19  
Schuldnerberatung.DW.Syke@evlka.de

**Flüchtlingssozialarbeit**  
Tel. 1687-49

**Kirchenkreissozialarbeit**  
Tel. 1687-20, Fax 1687-99-20

**Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung**  
Tel. 1687-25, Fax 1687-99-25

**Hospizgruppe und Trauercafé**  
Heide Wolter, Tel. 80123  
Waltraud Hammerschmidt,  
Tel. 80829  
Jutta Wegg, Tel. 50430

**Beratung für Aussiedler**  
Lisa-Berta Besler, Tel.: 66627

**Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Syke-Hoya**  
Südstraße 23, 27232 Sulingen  
Tel. 04271-9565120  
www.kitaverband-syke-hoya.de